

DER TOURISMUS IM SOMMER 2003

Die Aufwärtsentwicklung im Vorarlberger Sommertourismus, die im Jahre 2001 einsetzte, hat sich im Sommer 2003 fortgesetzt. Von 839.900 Gästen wurden 3,360.000 Übernachtungen gebucht, im Sommer 2002 waren 816.100 Gäste mit 3,294.000 Übernachtungen gemeldet. Die Zahl der Gästeankünfte stieg um 2,9 %, die Nächtigungsziffer um 2,0 %.

Der Verlauf der Sommersaison war uneinheitlich. Im Mai sank die Nächtigungsziffer um 15 %, was ausschließlich mit der Verschiebung der Feiertage in den Monat Juni zusammenhängt. Lediglich Christi Himmelfahrt wurde 2003 noch im Mai gefeiert. Pfingsten und Fronleichnam fielen in den Monat Juni, was einen massiven Nächtigungsrückgang im Mai bewirkte. Im Juni stieg die Nächtigungsziffer dafür um 19 %. Im Juli kam es neuerlich zu einem Rückgang um 2 ½ %, im August ermöglichte das wunderbare Wetter ein Plus von 5 %. Der Herbst begann erfolgreich, im September stieg die Nächtigungsziffer noch einmal um 5 %. Im Oktober wurde aber ein Minus von 7 % verbucht, was auch dem Einfluss der Witterung zuzuschreiben ist.

In ganz Österreich wurde ein Nächtigungszuwachs von 1,5 % erreicht; 15,348.500 Touristen buchten 61,119.800 Übernachtungen. Am erfolgreichsten war die Bundeshauptstadt Wien mit einem Nächtigungsplus von 4,5 %. Ein besseres Ergebnis als Vorarlberg erzielten auch Niederösterreich mit einem Plus von 3,7 % und die Steiermark mit plus 2,8 %. In Oberösterreich war die Entwicklung ähnlich erfolgreich wie in Vorarlberg, die Nächtigungen stiegen um 2,0 %. In Salzburg konnte das Ergebnis um 1,7 % verbessert werden, in Tirol und in Kärnten

blieb die Zuwachsrate unter 1 %. Das Burgenland musste als einziges Bundesland Nächtigungsverluste von 1,3 % hinnehmen.

Mit der Tourismusdichte steht Vorarlberg im Sommer 2003 hinter Tirol, Kärnten und Salzburg an vierter Stelle. Pro Einwohner trifft es in Vorarlberg $9 \frac{1}{2}$ Nächtigungen, im österreichischen Mittel sind es rund $7 \frac{1}{2}$. Die Auslastung der gewerblichen Betriebe ist in Vorarlberg allerdings etwas schwächer als im Bundesdurchschnitt. In Vorarlberg waren die gewerblichen Betriebe im Sommer 2003 zu 33 % ausgelastet, im gesamten Bundesgebiet wurde ein Auslastungskoeffizient von 36 % erzielt.

Die Einnahmen aus dem Ausländertourismus einschließlich der internationalen Personentransporte betragen in ganz Österreich im Sommer 2003 7.267 Mio. €, im Sommer 2002 waren es 6.798 Mio. €. Es kam zu einer Einnahmensteigerung um 7 %.

In Vorarlberg haben die Einnahmen aus dem Sommertourismus die Ein-Milliarden-Grenze knapp verfehlt. Die Gäste, die Vorarlberg im Sommer 2003 besuchten, haben 978,7 Mio. € ausgegeben. Die Grunddaten für die Berechnung dieser Summe bilden die Valutenankäufe der Vorarlberger Bankinstitute, die Abhebungen mit fremden ECI-Karten und mit Kreditkarten, die im Rahmen des Austrian Payment Service erfasst werden, sowie der Auslandsüberweisungen. In den Sommersaisonen 2001 und 2002 konnten die Tourismus-Einnahmen nicht genau berechnet werden. Im Bereich der Valutenumwechslungen kam es anlässlich der Einführung des EURO zu Verzerrungen. Die Daten vom Sommer 2003 können daher nur mit dem Sommer 2000 verglichen werden. Gegenüber damals stiegen die Tourismus-Einnahmen um 13 %.

Die gewerblichen Betriebe können insgesamt auf ein positives Ergebnis hinweisen. Im gesamten Beherbergungsgewerbe stieg die Nächtigungsziffer um 1 ½ %. Die einzelnen Betriebe haben allerdings sehr unterschiedlich abgeschnitten. Erfolgreich waren die Hotels mit 5/4 Sternen. In dieser Kategorie stieg die Nächtigungsziffer um 3 ½ % auf 804.400 Übernachtungen. In den Hotels mit 3 Sternen sanken die Buchungen um 2 % auf 698.100 Nächtigungen und in den Gasthöfen und Pensionen mit 2/1 Sternen um 4 % auf 356.600 Übernachtungen. In den gewerblichen Ferienwohnungen wurden im Sommer des Vorjahres 83.600 Übernachtungen gemeldet, im Sommer 2003 stieg diese Zahl auf 118.100, um rund zwei Fünftel. Ein wesentlicher Teil dieser Erhöhung stammt aus einer Bereinigung der Einstufung der Betten nach Unterkunftsarten, wobei sich diese Maßnahmen auf einzelne Gemeinden beschränken.

Zu solchen Änderungen kam es in Mittelberg, Brand, Lech, Hittisau und Raggal. In Mittelberg haben die Übernachtungen in den gewerblichen Ferienwohnungen von 26.200 Nächtigungen im Sommer 2002 auf 72.300 im Sommer 2003 zugenommen, ein Plus von 46.100 Übernachtungen. Diese Veränderung hängt ausschließlich mit der Zuordnung von privaten Ferienwohnungen zum gewerblichen Bereich zusammen. Ab dem Sommer 2003 sind im Kleinwalsertal 1.363 Betten als gewerbliche Ferienwohnungen eingestuft. Im Sommer 2001 waren überhaupt keine Betten dieser Kategorie gemeldet, im Sommer 2002 waren es 514. In Brand und Lech sanken die Nächtigungen in den gewerblichen Ferienwohnungen, in Brand von 10.800 im Sommer 2002 auf 3.700 im Sommer 2003, in Lech von 4.600 im Sommer 2002 auf 1.600 im Sommer 2003. Die Zahl der Nächtigungsmöglichkeiten in gewerblichen Ferienwohnungen sank in Brand von 352 auf 126 Betten und in Lech von 202 auf 58 Betten. In Hittisau haben die

Nächtigungen in gewerblichen Ferienwohnungen von 2.100 auf 700, in Raggal von 2.600 auf 1.800 Übernachtungen abgenommen. In Hittisau wurden rund 20 Betten in gewerblichen Ferienwohnungen ausgeschieden, in Raggal 50. Auch in einigen anderen Gemeinden kam es zu Veränderungen, die teilweise mit der Neu-Kategorisierung der Bettenbestände zusammenhängen. Aufgrund dieser Neu-Kategorisierungen sind die Nächtigungsdaten in gewerblichen Ferienwohnungen im Sommer 2003 mit dem Sommer 2002 nicht vergleichbar.

In den Privatquartieren sank die Nächtigungsziffer um $\frac{1}{2}$ %, und zwar von 903.700 Übernachtungen im Sommer 2002 auf 897.900 im Sommer 2003. In den privaten Ferienwohnungen konnte ein Plus von 2 % erreicht werden, in den Privatzimmern gab es ein Minus von 6 %. Der Bestand an Betten in Privatquartieren (Ferienwohnungen und Privatzimmer) sank um $1 \frac{1}{2}$ %.

Die Campingplätze haben im Sommer 2003 sehr erfreulich abgeschnitten. Das herrliche Wetter bescherte einen Nächtigungszuwachs von 18 %. Die Zahl der Übernachtungen stieg von 195.700 im Sommer 2002 auf 231.000 Nächtigungen im Sommer 2003. Dieses Ergebnis ist besonders bemerkenswert, weil auf den Campingplätzen schon im Sommer 2002 eine Zunahme der Nächtigungen um $6 \frac{1}{2}$ % erzielt wurde. Das Ergebnis vom Sommer 2003 ist das beste seit dem Jahre 1992. Damals wurden auf den Campingplätzen 273.900 Übernachtungen gemeldet.

In den verschiedenen Massenunterkünften stieg die Nächtigungsziffer von 251.000 im Sommer 2002 auf 254.000 im Sommer 2003, um 1,2 %.

Der Bettenbestand wurde im Sommer 2003 weiter reduziert. Er sank von 65.556 Unterkunftsmöglichkeiten im Sommer 2002 auf 65.394 im Sommer 2003, um 0,2 %. Der bisher höchste Bettenbestand wurde im Sommer 1986 gemeldet. Damals wurden 76.553 Betten auf dem Tourismusmarkt angeboten. Seither kam es zu einer Reduktion um über 11.000 Betten.

Die Zahl der gewerblichen Betten wurde gegenüber dem Sommer 2002 nur ganz minimal verändert, nämlich von 32.388 auf 32.317 Betten. Das qualitative Angebot wurde allerdings deutlich verbessert. In den Hotels mit 5/4-Sternen stieg das Angebot um 7 % auf 9.965 Betten, in den 3-Sterne Hotels sank es um 7 ½ % auf 11.140 Betten und in den Gasthöfen mit 2/1-Sternen um 4 ½ % auf 8.320 Betten. In den gewerblichen Ferienwohnungen werden 2.890 Betten angeboten, im Sommer 2002 waren es 2.350. Die Erhöhung erfolgte ausschließlich durch die Änderung der Einstufung im Kleinwalsertal, wo private Ferienwohnungen den gewerblichen zugeordnet wurden.

In den Privatquartieren sank das Angebot von 28.070 Betten im Sommer 2002 auf 27.610 im Sommer 2003, um 1 ½ %. Die Zahl der Betten in Privatzimmern hat um über 3 % abgenommen, die Zahl der Betten in privaten Ferienwohnungen um 1 %.

In den verschiedenen Massenunterkünften gibt es 5.470 Unterkunftsmöglichkeiten gegenüber 5.100 im Sommer 2002. Das Angebot wurde um 7 % vergrößert. Zum Teil handelt es sich um herkömmliche Matratzenlager.

Diese Entwicklungstrends gelten nicht für alle Tourismus-Destinationen in gleicher Weise. Die Alpenregion Bludenz hat ihr Bettenangebot im Sommer 2003 um rund 150 Einheiten

auf 8.210 Betten ausgeweitet, und zwar vor allem im Bereich der Massenunterkünfte. Im Bregenzerwald stieg es um 330 Betten auf 14.080 ebenfalls vornehmlich durch eine Vergrößerung des Angebotes in den Massenunterkünften. Am Arlberg und Montafon blieb der Bettenbestand beinahe unverändert. Am Arlberg gibt es 4.760 Betten, im Montafon 18.840. In der Destination Bodensee-Alpenrhein sank das Angebot um 170 Betten auf 8.190, im Kleinwalsertal um 460 auf 11.310 Betten. In der Region Bodensee-Alpenrhein wurde die Bettenzahl in den gewerblichen Beherbergungsbetrieben verkleinert, im Kleinwalsertal im privaten Bereich und in den Massenunterkünften.

Die Kapazitätsauslastung des touristischen Angebotes hat sich im Sommer 2003 nur minimal verändert. Die gewerblichen Beherbergungsbetriebe waren sowohl im Sommer 2002 als auch im Sommer 2003 zu 33 % belegt, die Privatquartiere im Sommer 2002 zu 17 % und im Sommer 2003 zu 18 %. Im Bereich des Beherbergungsgewerbes hat sich die Auslastung der Ferienwohnungen von 19 % auf 22 % verbessert, der 3-Sterne Hotels von 32 % auf 34 %. Die 5/4-Sterne Hotels waren im Sommer 2003 zu 44 % ausgelastet, im Sommer 2002 zu 45 %, die Gasthöfe und Pensionen mit 2/1-Sternen sowohl im Sommer 2003 als auch im Sommer 2002 zu 23 %.

Zu einer starken Belegung kam es im Sommertourismus 2003 durch den Gästezustrom aus Frankreich, der Schweiz, den Niederlanden, Großbritannien, Italien sowie Belgien und Luxemburg. Die Nächtigungsziffer der Franzosen stieg um 18 ½ %, der Schweizer und Liechtensteiner um 12 %, der Holländer um 10 ½ %, der Engländer und der Italiener um je 7 % und der Belgier und Luxemburger um 1 %. Die Deutschen haben die Nächtigungsziffer des Vorjahres bei einem Plus von 0,1 % wieder

knapp erreicht. Die Nächtigungen der österreichischen Touristen sanken um $\frac{1}{2}$ %, bei den Schweden musste ein Minus von 8 % hingenommen werden und bei den Amerikanern von über 20 %. Die deutschen Urlauber sind mit 2,088.600 Übernachtungen mit Abstand die wichtigste Gruppe, gefolgt von den Österreichern mit 452.800, den Schweizern und Liechtensteinern mit 271.200 und den Holländern mit 232.000 Nächtigungen. Aus diesen vier Herkunftsländern stammen 90 $\frac{1}{2}$ % aller Buchungen von Gästen, die in Vorarlberg Urlaub und Erholung suchen.

Von den Touristen aus den österreichischen Bundesländern bilden die Vorarlberger mit einem Anteil von 30 % mit Abstand die wichtigste Gruppe. Es folgen die Wiener mit 18 % aller Inländernächtigungen und die Niederösterreicher mit einem Anteil von 13 %. Unter den deutschen Bundesländern steht Baden-Württemberg mit 32 % aller deutschen Gäste an der Spitze. Die Gäste aus Mitteldeutschland sind im Sommer 2003 auf einen Anteil von 19 % gekommen und die Urlauber aus Nordrhein-Westfalen, dem bevölkerungsreichsten Bundesland Deutschlands, auf 16 %. Auf die Bayern entfallen 13 % aller Nächtigungen von deutschen Gästen.

Auf das beste Ergebnis in der Sommersaison 2003 kann die Alpenregion Bludenz verweisen. Die Nächtigungsziffer stieg um 12 % auf 393.000 Übernachtungen. Zu diesem Nächtigungsplus haben die Gäste aus Österreich am meisten beigetragen. Gegenüber dem Sommer 2002 stieg ihre Nächtigungsziffer um 40 % auf 47.200 Übernachtungen. Die Schweizer erhöhten ihre Buchungen gegenüber der Sommersaison 2002 um 17 $\frac{1}{2}$ %. Bei den Franzosen wurde ein Plus von 15 $\frac{1}{2}$ % erzielt, bei den Holländern und deutschen Gästen von je 8 % und bei den Belgiern und Luxemburgern von 2 $\frac{1}{2}$ %.

Am Arlberg wurden 138.100 Übernachtungen gemeldet, um 11 % mehr als im Sommer 2002. Die Gäste aus allen wichtigen Herkunftsländern haben in dieser Destination ihre Frequenz erhöht. Die Nächtigungsziffer der Touristen aus den Benelux-Staaten stieg um 30 %, aus der Schweiz und Liechtenstein um 24 %, aus Österreich um 16 ½ %, aus Deutschland um 6 %, aus Italien und Frankreich um je 4 ½ % und aus England um 2 %.

Der Bregenzerwald kam auf 765.500 Übernachtungen, um 4 ½ % mehr als im Sommer 2002. Die Engländer verbesserten das Ergebnis des Vorjahres um mehr als ein Drittel, die Holländer um 14 %, die Franzosen um 8 %, die Schweizer und Liechtensteiner um 7 %, die Deutschen um 4 %, die Österreicher um 3 % und die Belgier und Luxemburger um 1 ½ %. Rückläufig war der Gästezustrom aus Italien mit einem Minus von 3 %.

Die Destination Bodensee-Alpenrhein steht mit einem Nächtigungsplus von 2 ½ % und 631.800 Nächtigungen an vierter Stelle unter den sechs Tourismusregionen. Die Nächtigungsziffer der Österreicher blieb allerdings um 9 ½ % hinter dem Ergebnis vom Sommer 2002 zurück. Die Gäste aus Frankreich erhöhten ihre Buchungen gegenüber dem Vorjahr um mehr als die Hälfte, die Gäste aus den Benelux-Staaten um zwei Fünftel, die Schweizer und Liechtensteiner um 18 ½ %, die Engländer um 13 %, die Deutschen um 8 % und die Italiener um 2 ½ %.

Im Montafon wurde bei 690.600 Übernachtungen ein Zuwachs von 1 % erzielt. Bei den deutschen Urlaubern musste ein Minus von 1 % und bei den Gästen aus den Benelux-Staaten von ½ % hingenommen werden. Es sind dies jene Herkunftsländer, deren Gäste im Montafon traditionell sehr stark vertreten sind. Die Franzosen erhöhten ihre Nächtigungsziffer um 11 %, die Schweizer

und Liechtensteiner um 9 ½ %, die Österreicher um 9 % und die Italiener um mehr als zwei Fünftel.

Das Kleinwalsertal war im Sommer 2003 die einzige Region mit Nächtigungsverlusten; sie betragen 6 %, was primär mit dem Ausbleiben von deutschen Urlaubern zusammenhängt. Ihre Nächtigungsziffer sank um beinahe 6 ½ %. Bei den Franzosen kam es zu einem Minus von 7 ½ %, bei den österreichischen Gästen von 25 %. Nächtigungszuwächse gab es nur bei den Gästen aus Holland mit einem Plus von 9 % sowie aus der Schweiz und Liechtenstein mit 14 ½ %. Mit insgesamt 741.100 Übernachtungen steht das Kleinwalsertal unter den Tourismus-Destinationen hinter dem Bregenzerwald an zweiter Stelle.

Von den 2,875.000 Übernachtungen in gewerblichen und privaten Unterkünften entfallen 69 % auf das Beherbergungsgewerbe und 31 % auf Privatunterkünfte. In den einzelnen Destinationen ist diese Relation verschieden. Sie beträgt:

- Alpenregion Bludenz 60 : 40
- Arlberg 88 : 12
- Bodensee-Alpenrhein 87 : 13
- Bregenzerwald 63 : 37
- Kleinwalsertal 79 : 21
- Montafon 50 : 50

Die mittlere Aufenthaltsdauer hat sich gegenüber dem Sommer 2002 nicht verändert. Im Durchschnitt blieben die Gäste 4 Tage am gleichen Ort. Seit Anfang der 70er Jahre besteht eine sinkende Tendenz der mittleren Frequenz. Vor dreißig Jahren

betrug sie noch beinahe 7 Tage, vor zwanzig Jahren 5 ½ Tage und vor zehn Jahren etwas weniger als 5 Tage.

Die Gemeinde mit der größten Tourismusdichte war im Sommer 2003 erstmals nicht mehr Mittelberg, sondern Damüls. Pro Einwohner zählte diese Berggemeinde 168 Übernachtungen. Mittelberg kam auf 151, Warth auf 146 und Brand auf 141 Nächtigungen. Die beste Auslastung hatte im Sommer 2003 wiederum Reuthe mit 151 vollbelegten Tagen. Auch Feldkirch und die Marktgemeinden Hard sowie Bezau überschritten in der Sommersaison die Marke von 100 vollbelegten Tagen.

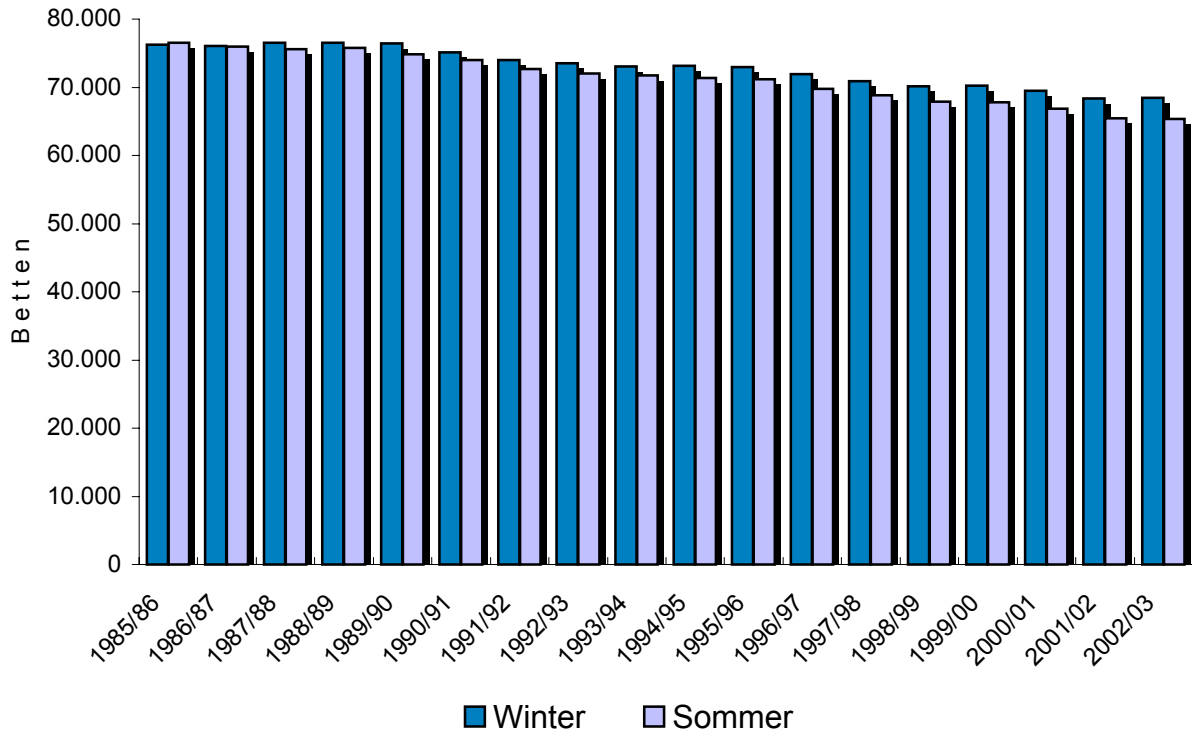
Zu den zehn nächtigungsstärksten Gemeinden zählen im Sommer 2003 Mittelberg, Bregenz, St. Gallenkirch, Lech, Gaschurn, Schruns, Tschagguns, Feldkirch, Dornbirn und Brand. Die Gemeinde Lech ist vom siebten Platz auf den vierten vorgerückt und Tschagguns vom achten auf den siebten. Au ist ausgeschieden, Brand ist neu in diese Gruppe aufgestiegen.

Im Tourismusjahr 2002/03 wurden in Vorarlberg von 1,790.100 Gästen 8,034.400 Übernachtungen gebucht. Die Zahl der Gästeankünfte stieg um 2,9 %, die Nächtigungsziffer um 1,8 %. Die Gemeinde mit den meisten Nächtigungen war Mittelberg mit 1,601.200 Übernachtungen, gefolgt von Lech mit 1,018.700. Mit großem Abstand folgen St. Gallenkirch mit 550.500 Übernachtungen und Gaschurn mit 442.900. Die Gemeinde mit den meisten Nächtigungen pro Einwohner ist Warth, wo es im Tourismusjahr 2002/03 auf einen Bewohner 689 Übernachtungen traf, dicht gefolgt von Lech mit 644 Nächtigungen pro Einwohner. Damüls kommt auf 534 Nächtigungen pro Einwohner. Die Marke von 100 Übernachtungen pro Einwohner wird noch von weiteren 13 Gemeinden überschritten.

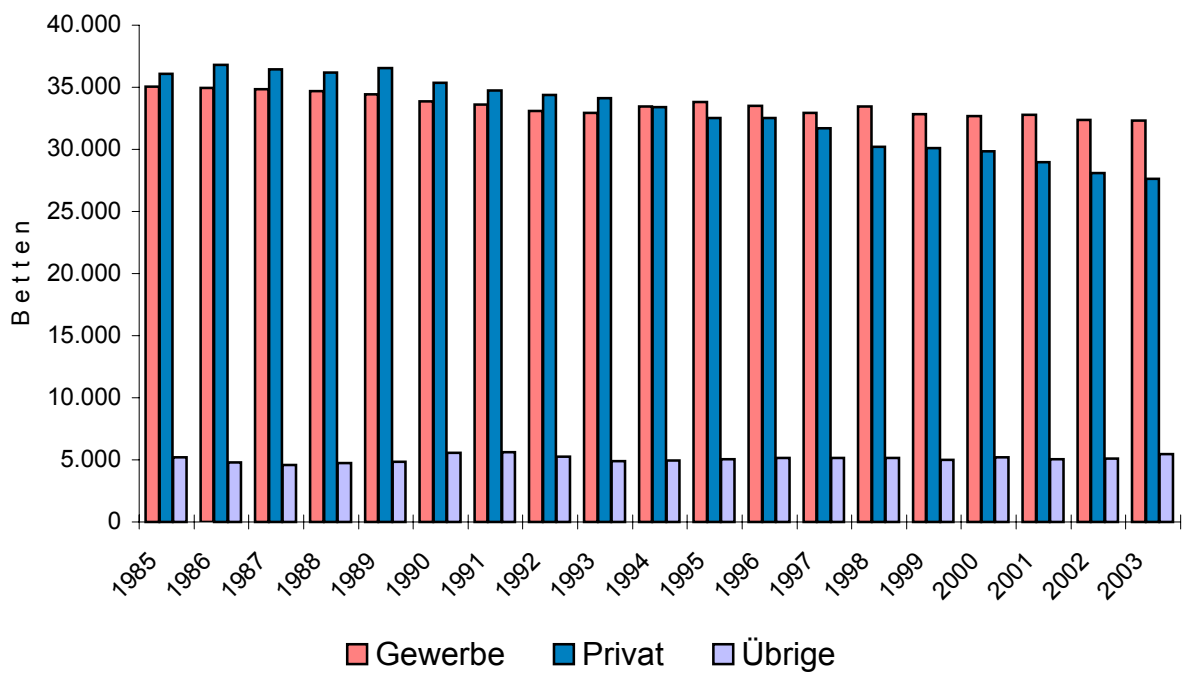
Die Ergebnisse des Tourismusjahres 2002/03 erreichten zwar nicht die Spitzenwerte der Jahre 1979/80 bis 1982/83 sowie 1988/89 bis 1993/94. Mit dem neuerlichen Überschreiten der 8 Millionen-Grenze wurde aber eines der besten Ergebnisse der Vorarlberger Tourismusstatistik erzielt.

Der Vorarlberger Sommertourismus befindet sich trotz des Nächtigungszuwachses in den vergangenen Saisonen auf einem relativ niedrigen Niveau. Eine Nächtigungsziffer von weniger als 3,360.000 Übernachtungen gab es seit dem Jahre 1970 nur in den sechs Sommersaisonen von 1996 bis 2002. Der Wintertourismus steuert dagegen dem relativ hohen Niveau der Saison 1992/93 zu, als der bisherige Spitzenwert mit rund 4,700.000 Übernachtungen erreicht wurde.

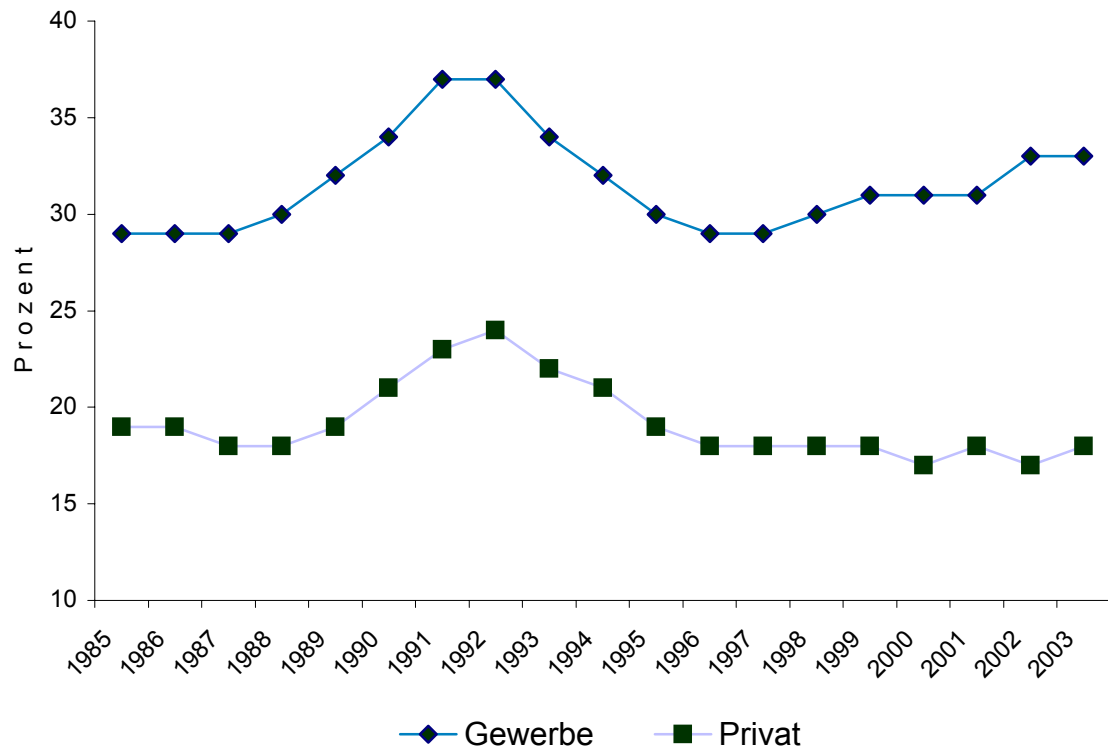
Entwicklung des Bettenbestandes in der Winter- und Sommersaison



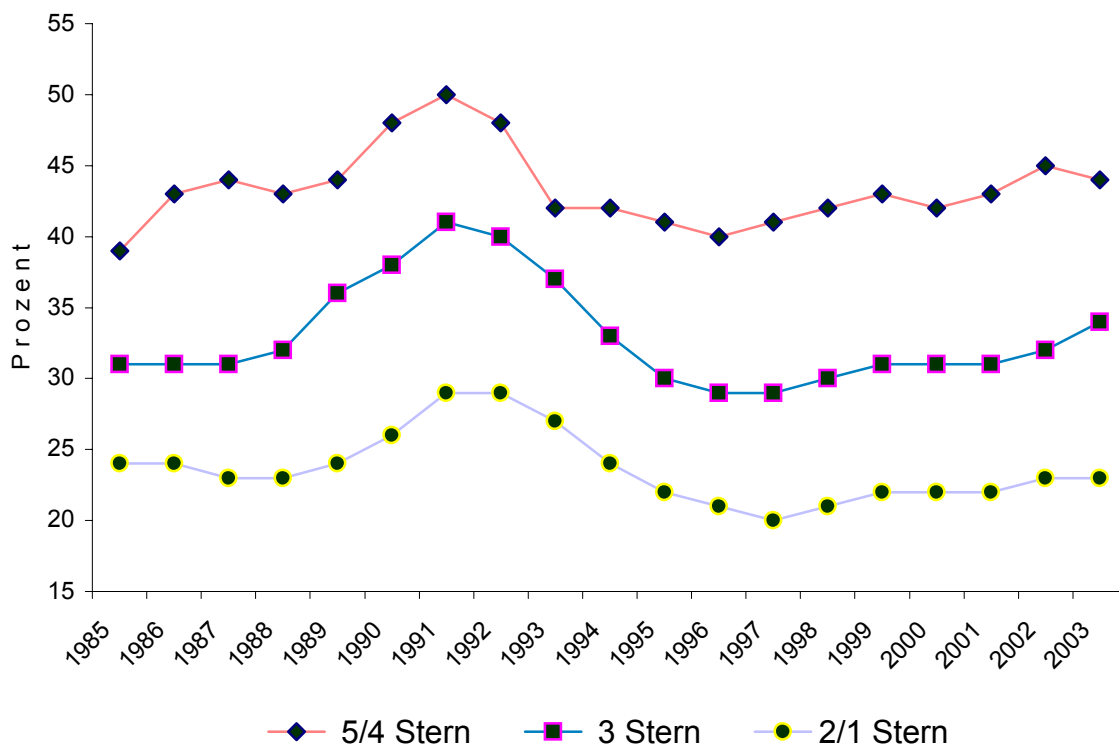
Bettenbestand nach Unterkunftsarten in der Sommersaison



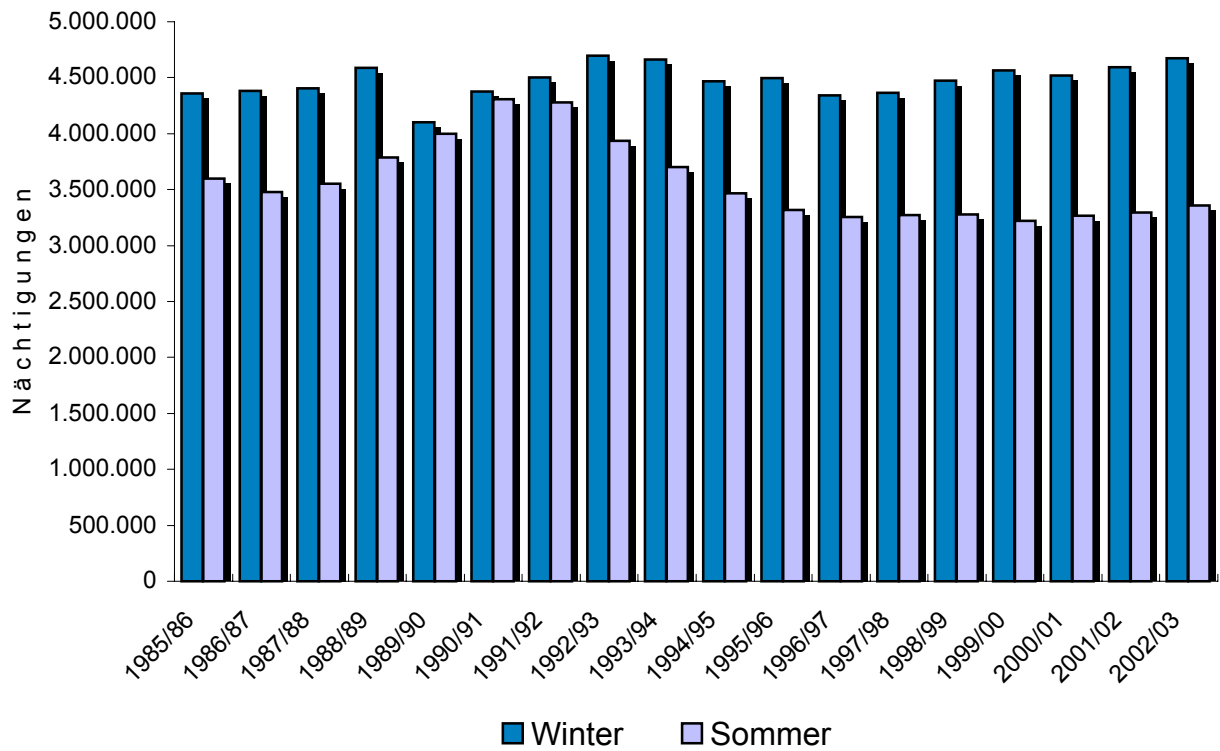
Auslastung der gewerblichen und privaten Betten in der Sommersaison



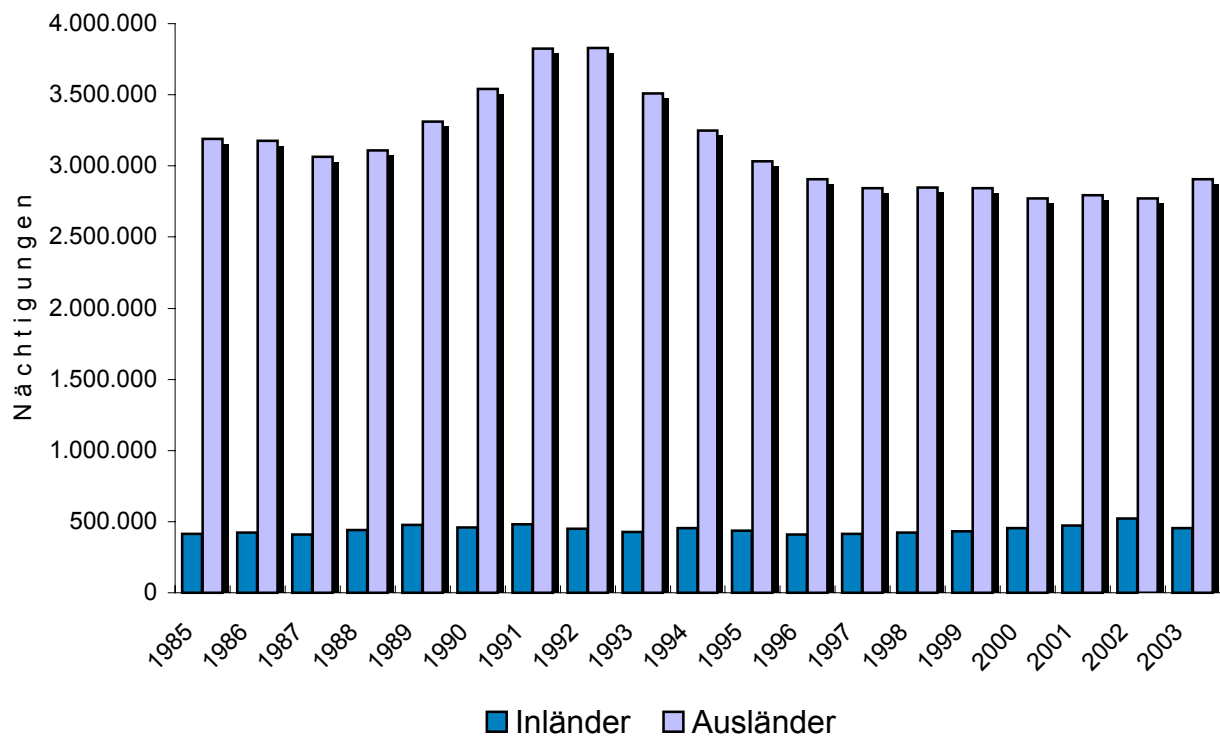
Auslastung der gewerblichen Betten nach Kategorien in der Sommersaison



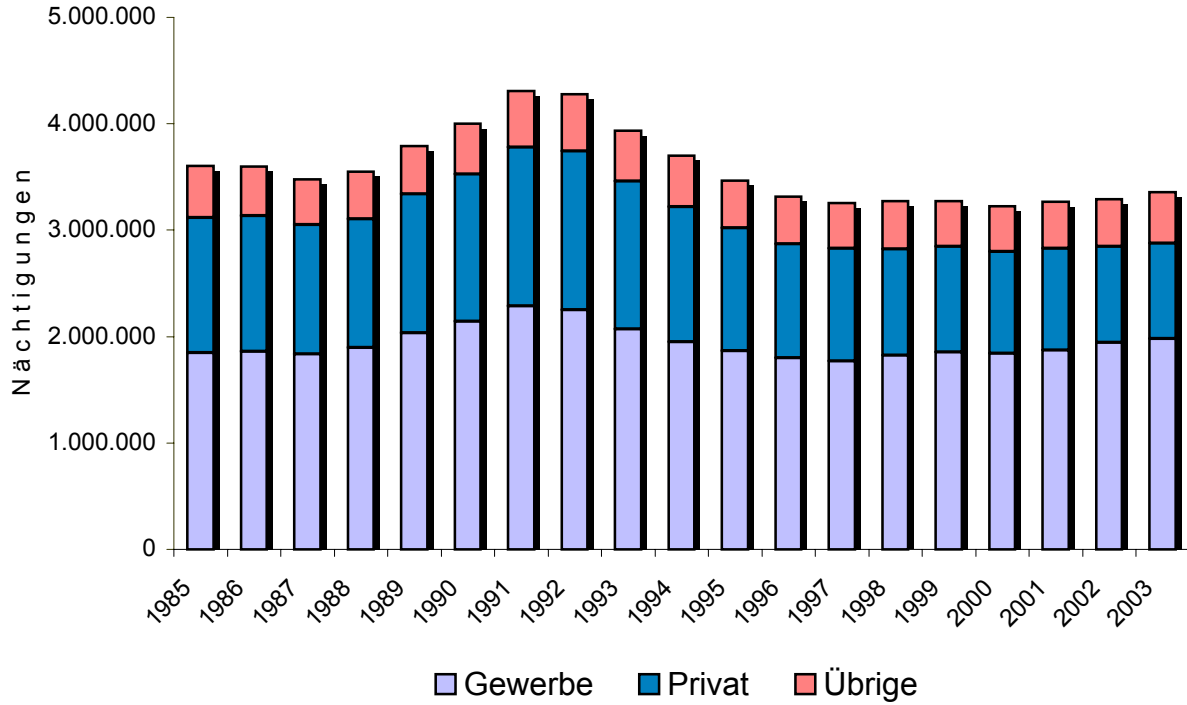
Nächtigungen in der Winter- und Sommersaison



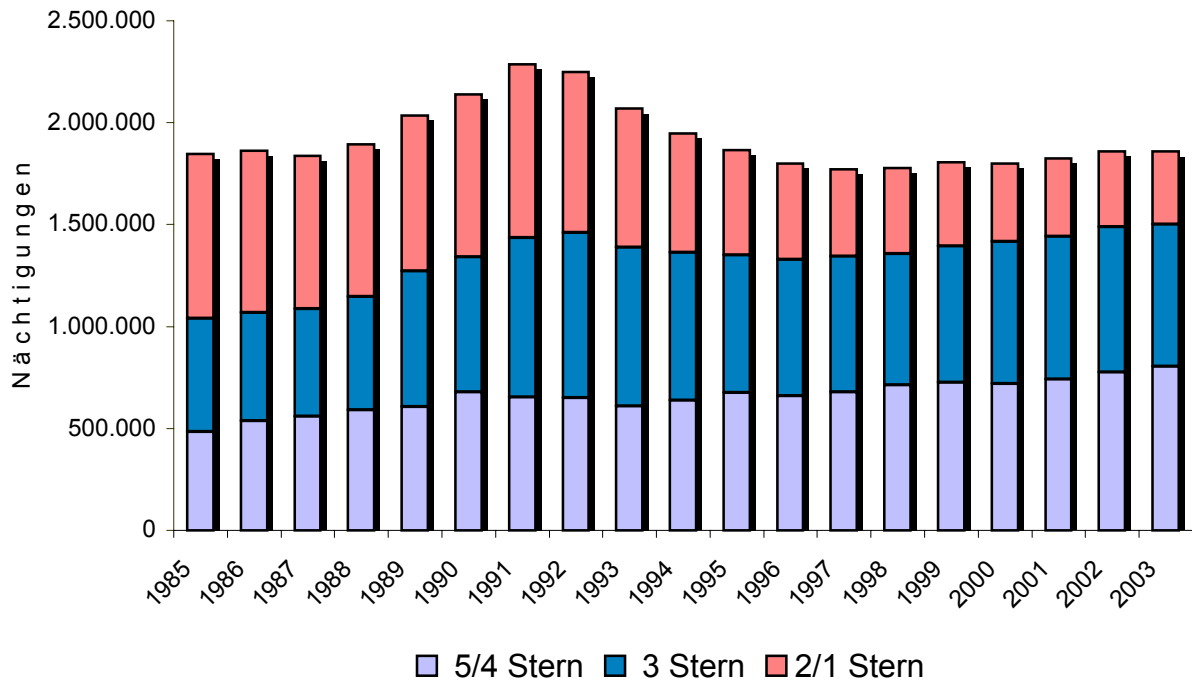
Nächtigungen von In- und Ausländern in der Sommersaison



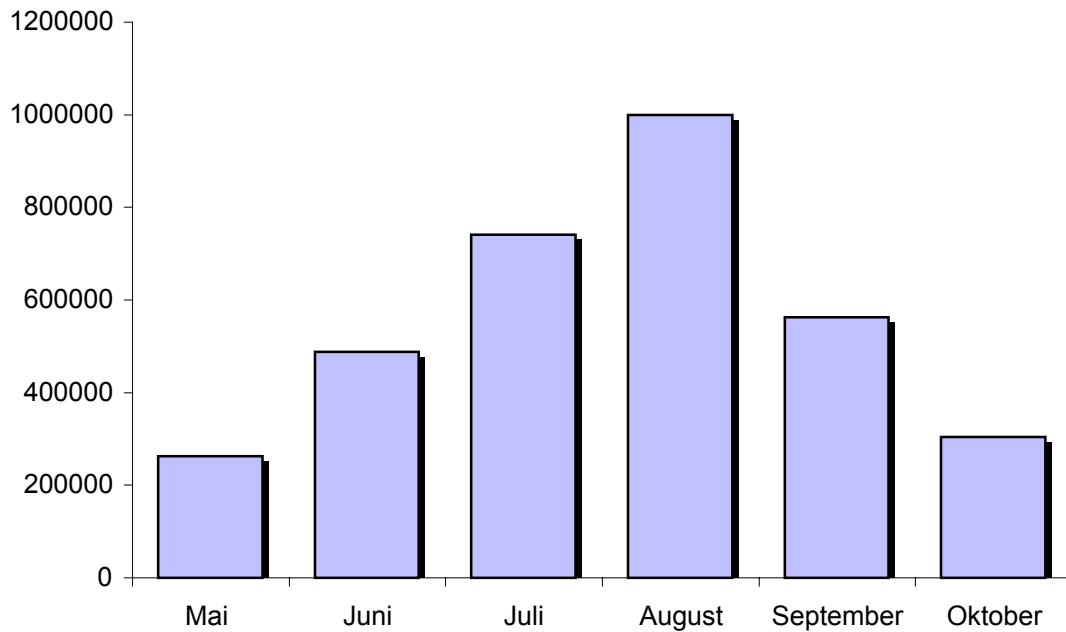
Nächtigungen nach Unterkunftsarten in der Sommersaison



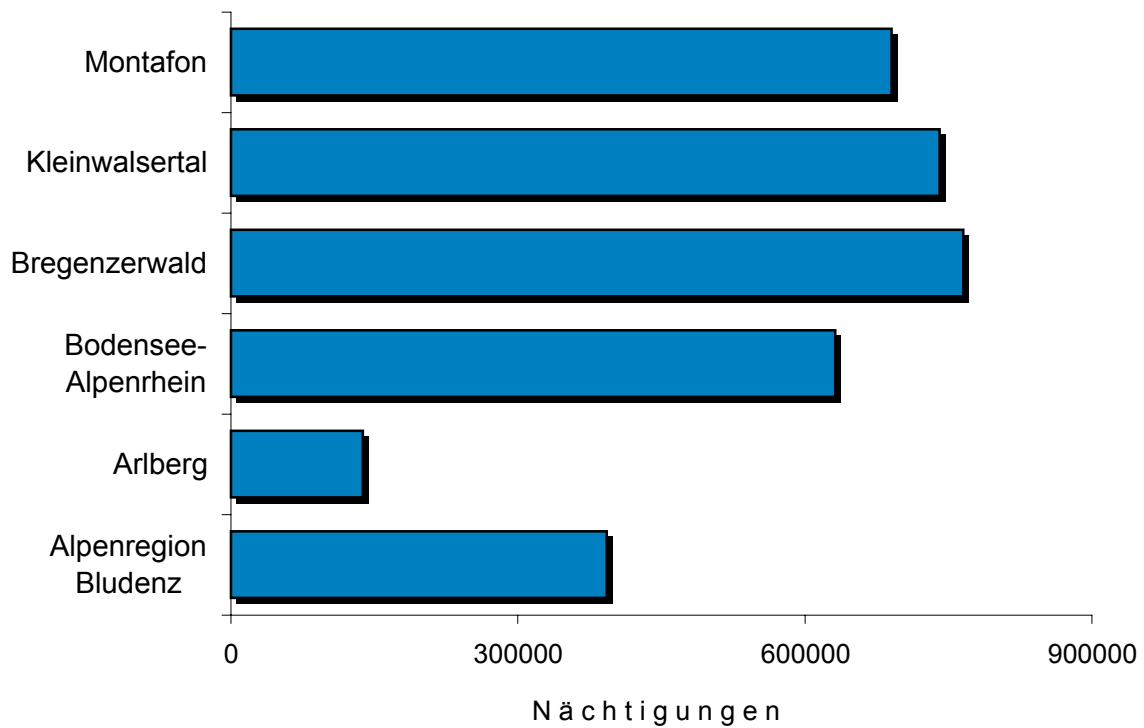
Gewerbliche Nächtigungen nach Kategorien in der Sommersaison



Nächtigungen nach Monaten in der Sommersaison 2003

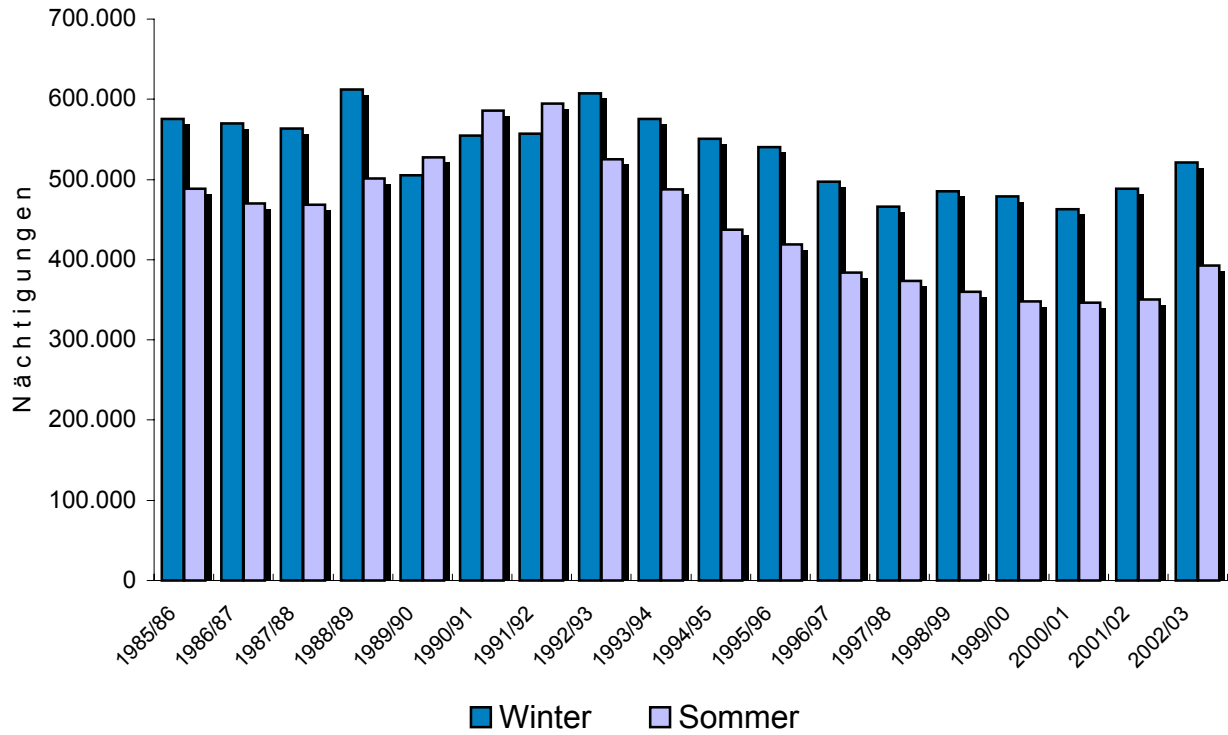


Verteilung der Nächtigungen auf die Tourismusregionen in der Sommersaison 2003

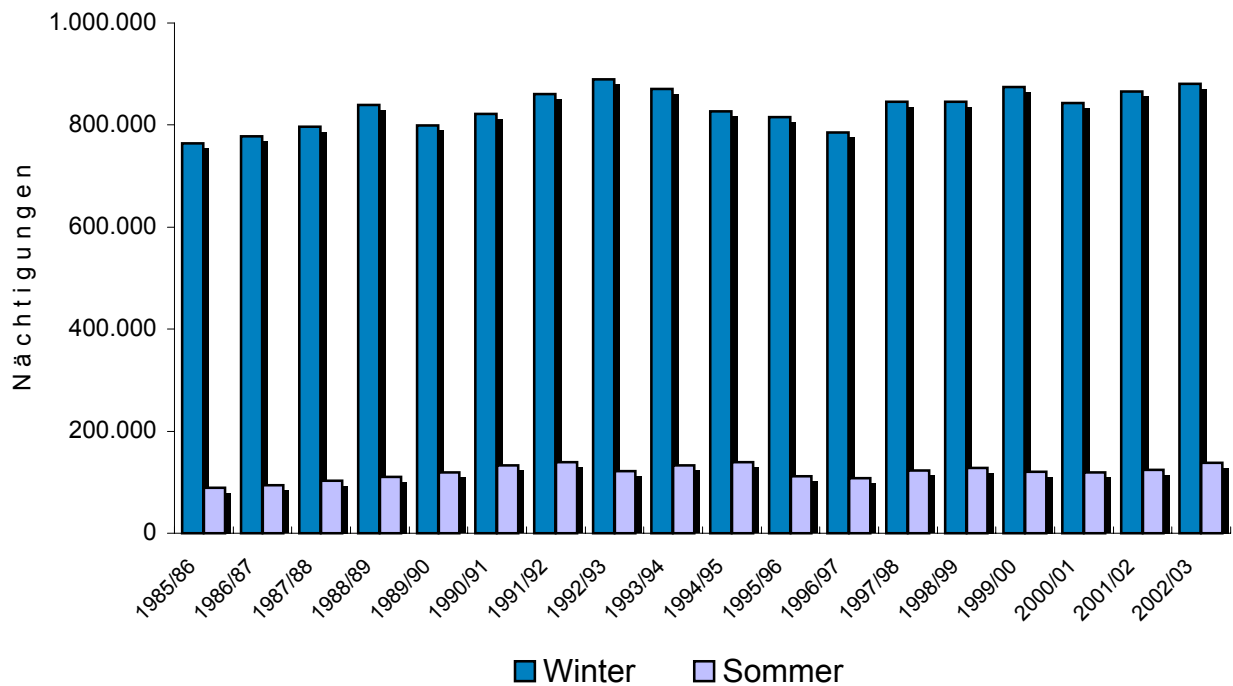


Nächtigungsentwicklung in den Tourismusregionen

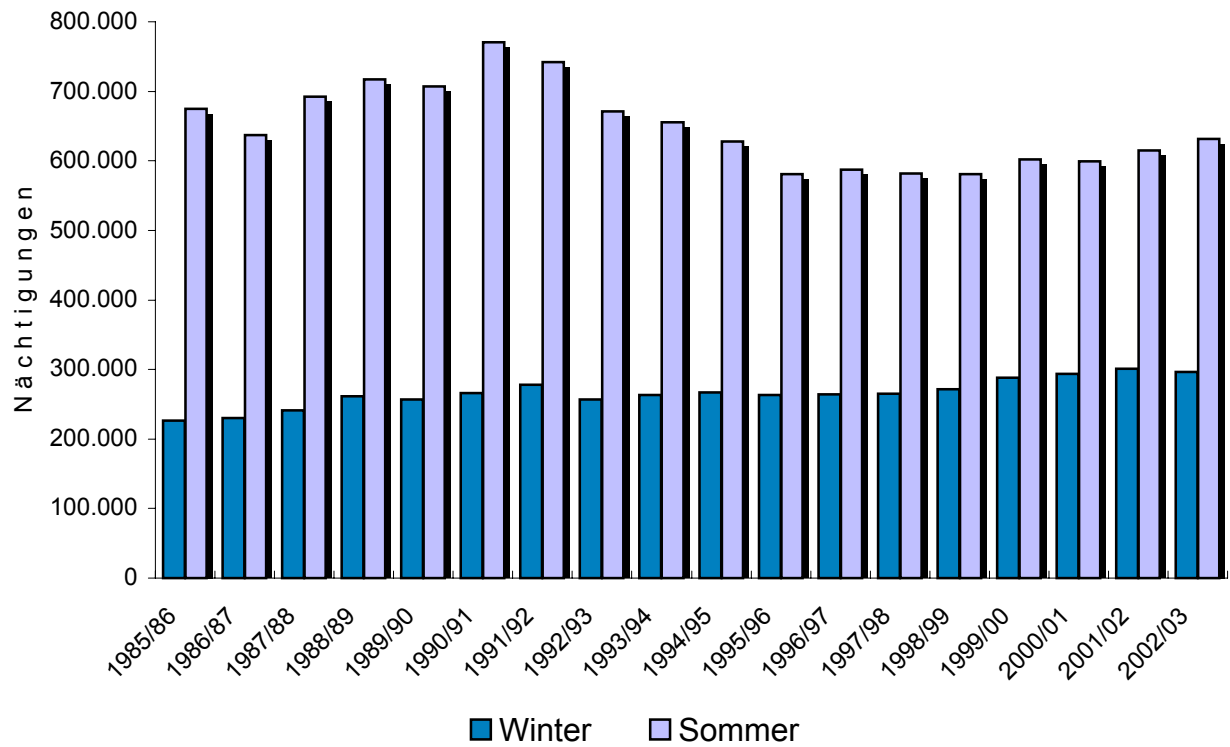
Alpenregion Bludenz



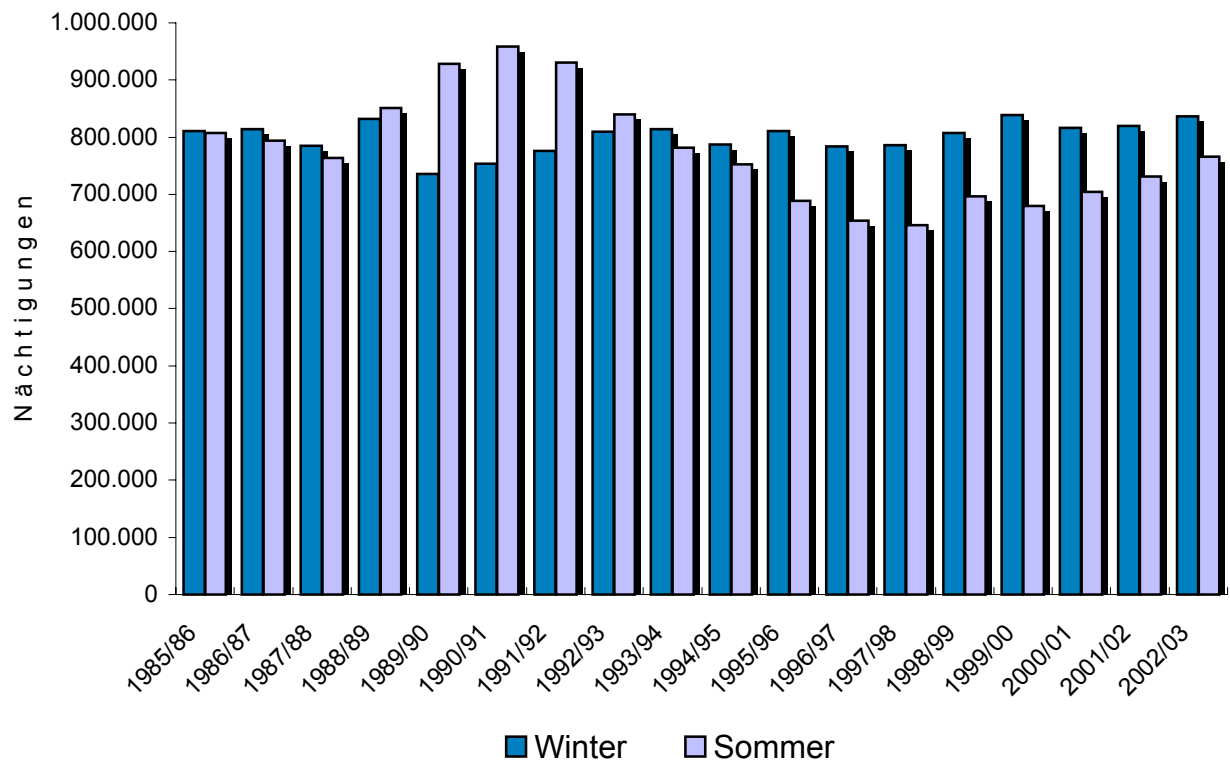
Arlberg



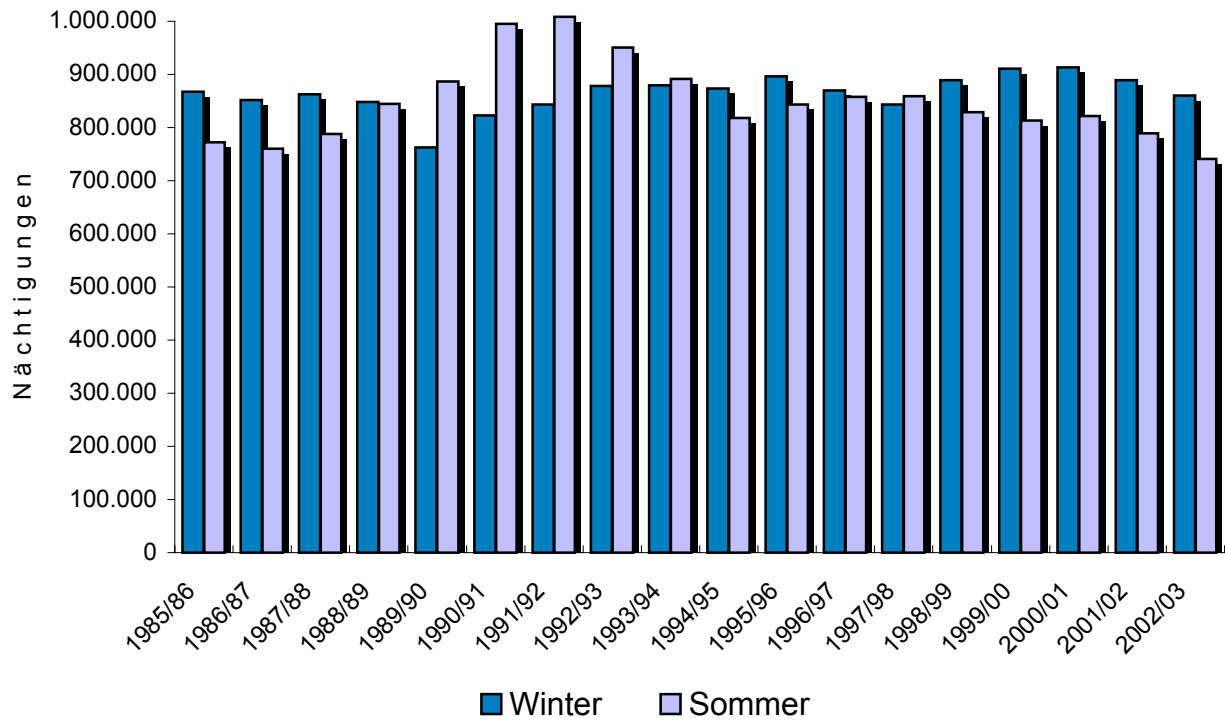
Bodensee-Alpenrhein



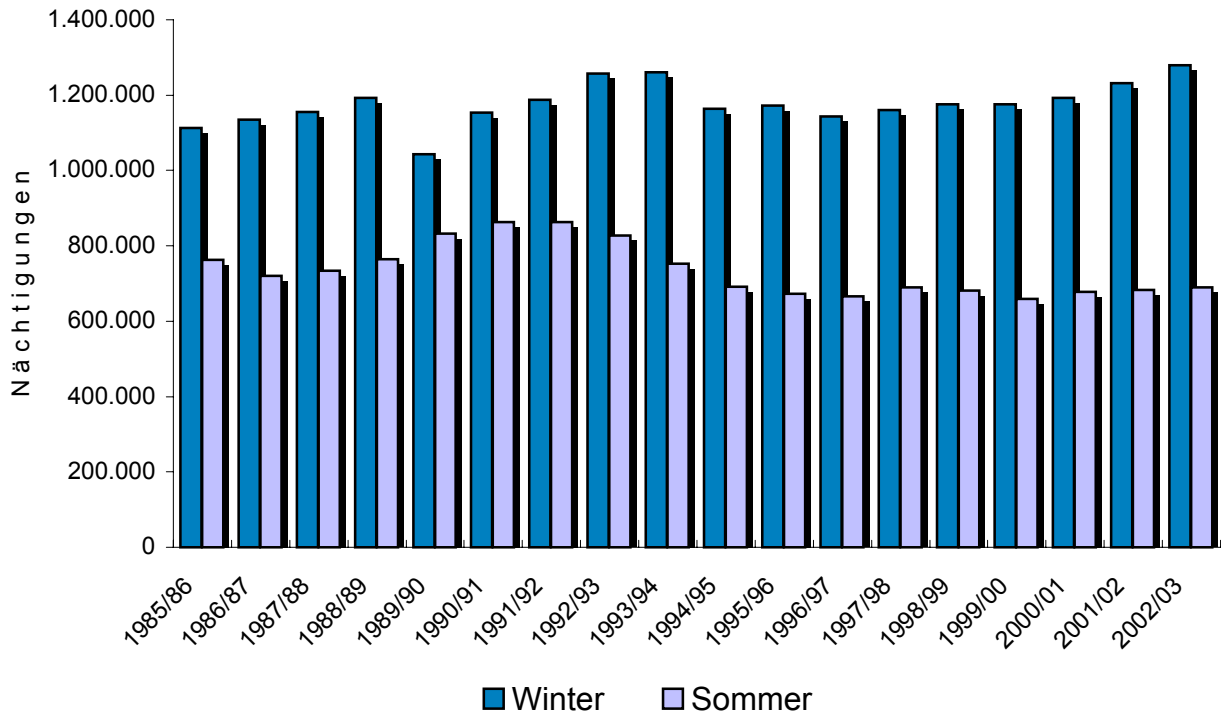
Bregenzerwald



Kleinwalsertal



Montafon



1. ERGEBNISSE NACH BUNDESLÄNDERN

1.1 Bettenbestand im Sommerhalbjahr 2003

Bundesländer	Gewerbe	Privat	Ferienwohnungen		Übrige	Gesamt
			Gewerbe	Privat		
Burgenland	13.727	3.503	1.305	2.121	1.774	22.430
Kärnten	67.741	22.475	15.164	31.672	9.510	146.562
Niederösterreich	40.045	8.017	399	3.050	10.123	61.634
Oberösterreich	39.450	9.655	1.549	7.186	12.188	70.028
Salzburg	89.045	28.892	13.366	32.754	21.615	185.672
Steiermark	52.967	19.639	4.498	11.631	16.144	104.879
Tirol	174.732	56.889	23.000	65.973	13.146	333.740
Vorarlberg	29.428	8.139	2.889	19.473	5.465	65.394
Wien	39.749	258	40	-	1.887	41.934
ÖSTERREICH	546.884	157.467	62.210	173.860	91.852	1.032.273

1.2 Ankünfte im Sommerhalbjahr 2003

Bundesländer	Gewerbliche und private Unterkünfte		Übrige Unterkünfte und Campingplätze		Gesamt
	Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer	
Burgenland	306.000	99.152	60.836	20.232	486.220
Kärnten	653.907	805.322	153.764	237.366	1.850.359
Niederösterreich	571.747	552.239	107.136	61.660	1.292.782
Oberösterreich	478.762	582.374	192.765	91.062	1.344.963
Salzburg	503.788	1.414.293	144.922	212.564	2.275.567
Steiermark	871.215	450.547	201.037	73.928	1.596.727
Tirol	464.895	2.834.301	50.397	362.473	3.712.066
Vorarlberg	147.944	550.857	24.494	116.569	839.864
Wien	333.231	1.453.931	37.759	125.045	1.949.966
ÖSTERREICH	4.331.489	8.743.016	973.110	1.300.899	15.348.514

1.3 Nächtigungen im Sommerhalbjahr 2003

Bundesländer	Gewerbliche und private Unterkünfte		Übrige Unterkünfte und Campingplätze		Gesamt
	Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer	
Burgenland	952.426	471.272	319.389	96.936	1.840.023
Kärnten	2.915.614	4.952.877	856.198	1.602.667	10.327.356
Niederösterreich	1.592.193	1.238.512	638.176	161.410	3.630.291
Oberösterreich	1.390.598	1.818.358	936.611	267.949	4.413.516
Salzburg	1.516.015	6.374.019	786.700	827.377	9.504.111
Steiermark	2.911.213	1.666.689	808.494	217.800	5.604.196
Tirol	1.534.405	14.647.756	159.436	1.420.795	17.762.392
Vorarlberg	375.336	2.499.703	77.445	407.500	3.359.984
Wien	649.693	3.640.672	100.202	287.346	4.677.913
ÖSTERREICH	13.837.493	37.309.858	4.682.651	5.289.780	61.119.782

1.4 Nächtigungen und Betten pro 100 bzw. 1.000 der Wohnbevölkerung im Sommerhalbjahr 2003

Bundesländer	Nächtigungen pro 100 der Wohnbevölkerung	Bettenbestand pro 1.000 der Wohnbevölkerung	Auslastung der gewerblichen Betten in %
Burgenland	663	81	39
Kärnten	1.851	263	39
Niederösterreich	233	40	33
Oberösterreich	318	50	34
Salzburg	1.823	356	33
Steiermark	474	89	32
Tirol	2.588	486	34
Vorarlberg	941	183	33
Wien	300	27	59
ÖSTERREICH	755	128	36

2. BETTENBESTAND

2.1 Betriebe und Betten nach Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

Unterkunftsarten	Betriebe	Betten
Gewerbl. Beherbergungsbetriebe	1.020	32.317
5/4 Stern	157	9.965
3 Stern	312	11.139
2/1 Stern	386	8.324
Gewerbl. Ferienwohnungen	165	2.889
Privatquartiere	4.495	27.612
Privatzimmer	1.227	8.139
Private Ferienwohnungen	3.268	19.473
Kur-u.Erh.-Heime	5	149
Jugenderholungsh.	33	1.532
Jugendherbergen	8	498
Bew. Schutzhütten	24	595
Campingplätze	32	
Sonst. Unterkünfte	124	2.691
Gesamt	5.741	65.394

2.2 Bettenbestand nach Regionen und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Alpenregion Bludenz	3.641	3.565	1.003	8.209
Arlberg	4.041	615	107	4.763
Bodensee-Alpenrhein	5.510	1.639	1.045	8.194
Bregenzerwald	6.693	5.957	1.430	14.080
Kleinwalsertal	5.999	3.907	1.403	11.309
Montafon	6.433	11.929	477	18.839
VORARLBERG	32.317	27.612	5.465	65.394

2.3 Bettenbestand nach Gemeinden und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

2.3.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Gewerbl. Unterk.	Privatzimmer	Ferienwohnungen		Kur- u. Erhol.-Heime	Jugendunterkünfte	Andere Unterkünfte	Gesamt
			Gew.	Privat				
Bartholomäberg	210	250	-	1.104	-	-	-	1.564
Blons	-	29	-	79	-	-	-	108
Bludenz	296	115	4	83	-	-	-	498
Brand	761	193	126	520	-	-	-	1.600
Bürs	63	34	-	35	-	-	45	177
Bürserberg	380	21	54	106	-	34	153	748
Dalaas	305	139	28	318	-	54	125	969
Fontanella	399	21	-	249	-	-	90	759
Gaschurn	1.546	592	130	1.682	-	-	12	3.962
Innerbraz	51	37	-	69	-	-	-	157
Klösterle	589	251	20	138	-	87	64	1.149
Lech	3.983	495	58	120	-	107	-	4.763
Ludesch	30	4	4	6	-	-	-	44
Nenzing	116	89	35	271	-	-	-	511
Nüziders	99	30	-	54	-	-	22	205
Raggal	112	85	46	295	-	146	143	827
Schruns	1.214	388	66	1.142	-	-	-	2.810
Silbertal	142	105	-	520	-	-	59	826
Sonntag	123	17	-	162	-	-	6	308
St. Anton i. M.	68	79	-	44	-	-	-	191
St.Gallenkirch	1.586	822	294	1.769	26	-	-	4.497
Thüringen	-	9	-	24	-	-	34	67
Thüringerberg	-	17	-	65	-	-	-	82
Tschagguns	724	458	20	2.233	-	185	127	3.747
Vandans	395	263	38	478	-	-	68	1.242
Bez. Bludenz	13.192	4.543	923	11.566	26	613	948	31.811

2.3.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Gewerbl. Unterk.	Privatzimmer	Ferienwohnungen		Kur-u. Erhol.-Heime	Jugendunterkünfte	Andere Unterkünfte	Gesamt
			Gew.	Privat				
Alberschwende	223	96	-	74	-	-	-	393
Andelsbuch	285	69	-	143	60	-	20	577
Au	422	213	69	499	-	115	31	1.349
Bezau	331	94	-	283	-	191	-	899
Bildstein	16	30	-	50	-	-	-	96
Bizau	88	45	6	189	-	6	-	334
Bregenz	1.330	211	-	-	-	128	-	1.669
Buch	-	-	-	2	-	-	-	2
Damüls	997	162	110	123	-	-	-	1.392
Doren	73	-	-	41	-	35	-	149
Egg	244	112	26	368	-	145	-	895
Eichenberg	89	8	12	72	-	-	-	181
Fußsach	12	19	-	-	-	-	-	31
Hard	53	78	28	45	-	36	-	240
Hittisau	313	60	32	277	-	147	12	841
Höchst	138	21	-	5	-	-	-	164
Hörbranz	219	47	-	9	-	-	-	275
Krumbach	114	13	4	110	-	-	60	301
Langen b. Br.	22	-	-	10	-	-	-	32
Langenegg	26	-	-	57	-	-	-	83
Lauterach	74	12	-	12	-	-	-	98
Lingenau	176	46	5	65	-	-	-	292
Lochau	190	90	-	47	-	-	-	327
Mellau	593	166	37	206	-	170	-	1.172
Mittelberg	4.636	1.023	1.363	2.884	-	-	1.403	11.309
Möggers	40	9	6	18	-	-	20	93
Reuthe	291	14	-	16	-	-	-	321
Riefensberg	208	33	31	110	-	-	70	452
Schnepfau	78	30	7	49	-	16	-	180
Schoppernau	445	212	77	665	-	-	125	1.524
Schröcken	268	64	39	333	-	35	-	739
Schwarzach	-	10	-	-	-	45	-	55
Schwarzenberg	103	65	-	281	-	48	18	515
Sibratsgfall	139	90	-	133	-	28	16	406
Sulzberg	190	17	-	152	-	60	-	419
Warth	585	89	58	93	-	-	22	847
Wolfurt	20	-	18	-	-	-	-	38
Bez. Bregenz	13.031	3.248	1.928	7.421	60	1.205	1.797	28.690

2.3.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Gewerbl. Unterk.	Privatzimme	Ferienwohnungen		Kur-u. Erhol.-Heime	Jugendunterkünfte	Andere Unterkünfte	Gesam
			Gew.	Privat				
Dornbirn	833	53	-	212	-	-	140	1.238
Hohenems	171	29	-	16	-	-	174	390
Lustenau	290	-	-	-	-	-	-	290
Bez. Dornbirn	1.294	82	-	228	-	-	314	1.918

2.3.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	99	2	-	-	-	-	-	101
Düns	-	-	-	15	-	-	-	15
Dünserberg	-	19	-	18	-	-	50	87
Feldkirch	862	48	-	-	25	80	-	1.015
Frastanz	18	50	38	41	-	95	32	274
Fraxern	4	6	-	10	-	-	-	20
Göfis	-	2	-	-	-	-	-	2
Götzis	161	8	-	6	-	-	110	285
Klaus	76	20	-	-	-	-	-	96
Koblach	45	-	-	-	-	-	-	45
Laterns	128	29	-	110	38	37	35	377
Rankweil	128	25	-	4	-	-	-	157
Röthis	109	4	-	-	-	-	-	113
Schlins	53	16	-	12	-	-	-	81
Übersaxen	36	19	-	16	-	-	-	71
Viktorsberg	99	18	-	4	-	-	-	121
Weiler	4	-	-	-	-	-	-	4
Zwischenwasser	89	-	-	22	-	-	-	111
Bez. Feldkirch	1.911	266	38	258	63	212	227	2.975

VORARLBERG	29.428	8.139	2.889	19.473	149	2.030	3.286	65.394
------------	--------	-------	-------	--------	-----	-------	-------	--------

2.4 Bettenbestand und Bettenauslastung in gewerblichen Beherbergungsbetrieben nach Gemeinden und Kategorien im Sommerhalbjahr 2003

2.4.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Bettenbestand				Bettenauslastung in Prozent				
	5/4	3	2/1	FW	5/4	3	2/1	FW	Ges.
Bartholomäberg	68	57	85	-	35	29	16	-	26
Blons	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bludenz	108	98	90	4	50	19	20	22	31
Brand	430	264	67	126	48	52	29	16	43
Bürs	-	-	63	-	-	-	13	-	13
Bürserberg	118	136	126	54	34	34	11	13	25
Dalaas	-	132	173	28	-	23	7	2	13
Fontanella	135	172	92	-	25	20	10	-	19
Gaschurn	682	498	366	130	33	28	17	15	27
Innerbraz	-	41	10	-	-	11	22	-	13
Klösterle	-	217	372	20	-	25	7	5	14
Lech	1.648	1.766	569	58	21	12	10	15	16
Ludesch	-	-	30	4	-	-	0	-	0
Nenzing	-	18	98	35	-	18	22	12	19
Nüziders	-	40	59	-	-	9	15	-	13
Raggal	-	-	112	46	-	-	33	21	30
Schruns	595	417	202	66	32	32	32	13	31
Silbertal	37	54	51	-	26	37	24	-	29
Sonntag	-	40	83	-	-	34	14	-	21
St. Anton i. M.	68	-	-	-	38	-	-	-	38
St.Gallenkirch	615	712	259	294	30	25	26	14	25
Thüringen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Thüringerberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschagguns	102	242	380	20	59	19	17	8	23
Vandans	68	252	75	38	9	36	8	21	26
Bez. Bludenz	4.674	5.156	3.362	923	30	23	16	14	23

2.4.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Bettenbestand				Bettenauslastung in Prozent				
	5/4	3	2/1	FW	5/4	3	2/1	FW	Ges.
Alberschwende	79	66	78	-	18	55	6	-	25
Andelsbuch	-	162	123	-	-	30	22	-	26
Au	296	73	53	69	47	78	32	42	49
Bezau	159	86	86	-	63	53	45	-	55
Bildstein	16	-	-	-	35	-	-	-	35
Bizau	-	75	13	6	-	46	13	-	39
Bregenz	653	293	384	-	62	51	36	-	52
Buch	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Damüls	346	290	361	110	43	27	13	0	25
Doren	-	11	62	-	-	18	8	-	10
Egg	-	70	174	26	-	7	59	7	41
Eichenberg	43	32	14	12	35	38	46	37	38
Fußsach	-	-	12	-	-	-	21	-	21
Hard	-	38	15	28	-	64	73	45	59
Hittisau	44	193	76	32	47	35	12	12	30
Höchst	-	118	20	-	-	48	12	-	42
Hörbranz	-	177	42	-	-	20	13	-	19
Krumbach	-	58	56	4	-	42	24	2	32
Langen b. Br.	-	-	22	-	-	-	31	-	31
Langenegg	-	18	8	-	-	6	2	-	5
Lauterach	-	-	74	-	-	-	20	-	20
Lingenau	-	165	11	5	-	50	2	-	46
Lochau	4	91	95	-	-	36	21	-	28
Mellau	171	234	188	37	65	50	30	29	47
Mittelberg	1.003	2.107	1.526	1.363	65	55	36	29	46
Möggers	-	-	40	6	-	-	21	48	25
Reuthe	291	-	-	-	82	-	-	-	82
Riefensberg	-	120	88	31	-	17	22	20	19
Schnepfau	-	-	78	7	-	-	11	59	15
Schoppernau	245	46	154	77	51	54	15	32	38
Schröcken	100	82	86	39	25	15	9	12	16
Schwarzach	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzenberg	60	20	23	-	52	46	27	-	45
Sibratsgfall	-	117	22	-	-	37	13	-	33
Sulzberg	63	51	76	-	49	29	23	-	33
Warth	261	167	157	58	34	11	8	2	19
Wolfurt	-	20	-	18	-	23	-	31	27
Bez. Bregenz	3.834	4.980	4.217	1.928	56	44	28	26	41

2.4.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Bettenbestand				Bettenauslastung in Prozent				
	5/4	3	2/1	FW	5/4	3	2/1	FW	Ges.
Dornbirn	539	174	120	-	57	48	40	-	52
Hohenems	102	-	69	-	50	-	26	-	40
Lustenau	74	-	216	-	67	-	33	-	41
Bez. Dornbirn	715	174	405	-	57	48	34	-	48

2.4.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	-	78	21	-	-	39	27	-	36
Düns	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dünserberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Feldkirch	537	269	56	-	63	58	30	-	59
Frastanz	-	-	18	38	-	-	42	12	21
Fraxern	-	-	4	-	-	-	10	-	10
Göfis	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Göttzis	143	-	18	-	39	-	57	-	41
Klaus	-	60	16	-	-	48	13	-	41
Koblach	-	36	9	-	-	24	7	-	20
Laterns	-	61	67	-	-	-	28	-	14
Rankweil	62	24	42	-	8	37	10	-	14
Röthis	-	109	-	-	-	35	-	-	35
Schlins	-	53	-	-	-	9	-	-	9
Übersaxen	-	-	36	-	-	-	2	-	2
Viktorsberg	-	99	-	-	-	30	-	-	30
Weiler	-	-	4	-	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	-	40	49	-	-	12	4	-	7
Bez. Feldkirch	742	829	340	38	54	37	20	12	40
VORARLBERG	9.965	11.139	8.324	2.889	66	48	34	40	49

3. ANKÜNFTE

3.1 Ankünfte nach Gemeinden im Sommerhalbjahr 2003

3.1.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Bartholomäberg	373	5.602	5.975
Blons	15	566	581
Bludenz	3.693	9.619	13.312
Brand	3.027	18.044	21.071
Bürs	405	1.385	1.790
Bürserberg	1.139	5.642	6.781
Dalaas	1.028	4.569	5.597
Fontanella	324	5.614	5.938
Gaschurn	2.201	23.289	25.490
Innerbraz	171	752	923
Klösterle	1.047	7.248	8.295
Lech	4.927	25.260	30.187
Ludesch	16	52	68
Nenzing	1.717	6.474	8.191
Nüziders	642	3.367	4.009
Raggal	686	7.964	8.650
Schruns	1.708	21.270	22.978
Silbertal	153	5.247	5.400
Sonntag	488	2.622	3.110
St. Anton i. M.	488	1.519	2.007
St.Gallenkirch	1.535	24.486	26.021
Thüringen	29	190	219
Thüringerberg	70	691	761
Tschagguns	5.700	31.197	36.897
Vandans	2.419	10.791	13.210
Bezirk Bludenz	34.001	223.460	257.461

3.1.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Alberschwende	1.489	2.182	3.671
Andelsbuch	1.128	4.504	5.632
Au	1.273	17.248	18.521
Bezau	3.222	14.039	17.261
Bildstein	400	609	1.009
Bizau	387	2.888	3.275
Bregenz	39.667	67.723	107.390
Buch	2	-	2
Damüls	991	11.980	12.971
Doren	185	1.389	1.574
Egg	562	4.943	5.505
Eichenberg	668	2.613	3.281
Fußsach	311	1.828	2.139
Hard	2.181	3.696	5.877
Hittisau	1.669	5.805	7.474
Höchst	1.588	2.884	4.472
Hörbranz	1.429	3.309	4.738
Krumbach	665	1.537	2.202
Langen b. Br.	242	458	700
Langenegg	15	375	390
Lauterach	434	346	780
Lingenau	1.522	5.543	7.065
Lochau	1.939	3.734	5.673
Mellau	1.156	15.484	16.640
Mittelberg	1.213	126.210	127.423
Möggers	117	527	644
Reuthe	1.252	6.045	7.297
Riefensberg	136	3.263	3.399
Schnepfau	214	1.910	2.124
Schoppernau	1.199	14.547	15.746
Schröcken	736	4.097	4.833
Schwarzach	-	131	131
Schwarzenberg	2.295	5.355	7.650
Sibratsgfall	142	3.334	3.476
Sulzberg	983	3.270	4.253
Warth	652	8.275	8.927
Wolfurt	518	280	798
Bezirk Bregenz	72.582	352.361	424.943

3.1.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Dornbirn	22.125	26.847	48.972
Hohenems	3.999	3.034	7.033
Lustenau	6.925	6.195	13.120
Bezirk Dornbirn	33.049	36.076	69.125

3.1.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	360	387	747
Düns	7	39	46
Dünserberg	-	469	469
Feldkirch	18.506	41.357	59.863
Frastanz	1.316	886	2.202
Fraxern	34	72	106
Göfis	-	7	7
Götzis	6.330	3.611	9.941
Klaus	618	1.304	1.922
Koblach	141	74	215
Laterns	1.713	2.125	3.838
Rankweil	674	1.006	1.680
Röthis	1.820	1.969	3.789
Schlins	114	337	451
Übersaxen	27	120	147
Viktorsberg	849	1.292	2.141
Weiler	-	-	-
Zwischenwasser	297	474	771
Bezirk Feldkirch	32.806	55.529	88.335
VORARLBERG	172.438	667.426	839.864

3.2 Ankünfte nach Regionen in den Sommerhalbjahren 2002 und 2003

	2002	2003	Veränderung in %
Alpenregion Bludenz	75.871	89.296	17,7
Arlberg	26.153	30.187	15,4
Bodensee-Vorarlberg	288.542	295.094	2,3
Bregenzerwald	153.158	159.886	4,4
Kleinwalsertal	133.950	127.423	-4,9
Montafon	138.415	137.978	-0,3
VORARLBERG	816.089	839.864	2,9

3.3 Ankünfte nach Regionen und Unterkunftsarten in der Sommersaison 2003

	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Alpenregion Bludenz	49.893	19.025	20.378	89.296
Arlberg	26.719	2.414	1.054	30.187
Bodensee-Vorarlberg	233.174	13.413	48.507	295.094
Bregenzerwald	99.157	39.201	21.528	159.886
Kleinwalsertal	87.832	18.950	20.641	127.423
Montafon	69.525	39.498	28.955	137.978
VORARLBERG	566.300	132.501	141.063	839.864

3.4 Ankünfte nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

__BerichtD

3.4.1 Nach Nationen

Nationen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Österreich	135.392	12.552	24.494	172.438
Belgien, Luxemburg	8.082	2.096	722	10.900
Deutschland	274.602	97.670	84.339	456.611
Dänemark	2.499	333	946	3.778
Frankreich	18.387	2.662	2.506	23.555
Großbritannien	6.966	396	942	8.304
Italien	9.740	1.282	1.045	12.067
Niederlande	13.780	9.320	12.768	35.868
Schweden	3.446	182	368	3.996
Schweiz	70.048	4.257	8.735	83.040
USA, Kanada	3.992	315	302	4.609
Übrige	19.366	1.436	3.896	24.698
Gesamt	566.300	132.501	141.063	839.864

__BerichtD_REG

3.4.2 Nach österreichischen Bundesländern

Bundesländer	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Burgenland	3.576	356	430	4.362
Kärnten	5.480	303	303	6.086
Niederösterreich	17.788	2.451	989	21.228
Oberösterreich	18.013	1.489	1.269	20.771
Salzburg	11.782	495	760	13.037
Steiermark	10.688	1.122	1.376	13.186
Tirol	18.342	1.001	1.801	21.144
Vorarlberg	20.894	3.138	15.698	39.730
Wien	28.829	2.197	1.868	32.894
Gesamt	135.392	12.552	24.494	172.438

3.4.3 Nach deutschen Bundesländern bzw. Regionen

Bundesländer/Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Bayern	51.264	13.181	29.326	93.771
Baden-Württemberg	88.047	43.590	34.386	166.023
Berlin	5.889	1.394	819	8.102
Nordrhein-Westfalen	33.414	11.328	6.603	51.345
Mitteldeutschland	49.140	16.730	9.072	74.942
Norddeutschland	20.517	4.697	2.173	27.387
Ostdeutschland	26.331	6.750	1.960	35.041
Gesamt	274.602	97.670	84.339	456.611

3.5 Ankünfte nach Unterkunftsarten in den Winterhalbjahren 2002/03 und 2003/04

Unterkünfte	2003/04			2002/03	2003/04 in % von 2002/03
	Inländer	Ausländer	Gesamt		
Gewerbl. Unterkünfte	134.128	415.630	549.758	538.456	102
Privatzimmer	6.641	42.003	48.644	51.698	94
Ferienwhg. (gew., priv.)	7.175	93.224	100.399	95.027	106
Kur- u. Erholungsheime	1.094	333	1.427	1.377	104
Jugenderholungsheime	4.938	11.622	16.560	16.022	103
Jugendherbergen	4.679	11.859	16.538	15.758	105
Schutzhütten	5.644	22.622	28.266	29.346	96
Campingplätze	4.405	47.437	51.842	42.864	121
Andere Unterkünfte	3.734	22.696	26.430	25.541	103
Gesamt	172.438	667.426	839.864	816.089	103

3.6 Ankünfte in gewerblichen und privaten Unterkünften nach Monaten und Herkunftsländern im Sommerhalbjahr 2003

3.6.1 Ausland

Herkunftsländer	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Belgien, Luxemburg	475	1.221	3.489	3.283	1.382	328
Dänemark	131	570	815	589	432	295
Deutschland	36.266	60.464	67.130	98.170	67.561	42.681
Finnland	49	166	255	36	68	19
Frankreich	2.079	3.860	4.503	6.854	2.711	1.042
Griechenland	18	45	79	122	30	48
Großbritannien	838	1.339	1.641	1.886	986	672
Italien	942	1.132	1.592	5.339	1.069	948
Kroatien	29	20	21	31	59	35
Slowenien	364	266	64	57	216	136
BRep. Jugoslawien	32	33	37	17	12	130
Niederlande	1.527	3.785	8.070	6.493	2.201	1.024
Norwegen	119	270	515	124	141	121
Portugal	23	18	75	33	34	20
Schweden	495	521	1.252	567	527	266
Schweiz	7.826	9.635	15.399	16.056	13.640	11.749
Spanien	146	368	429	498	162	138
Tschechische Rep.	201	233	558	326	228	156
Slowakei	65	53	80	84	158	31
Türkei	75	38	29	35	40	23
Ungarn	361	226	470	634	221	200
Übriges Europa	326	177	336	617	161	328
USA, Kanada	518	833	865	776	870	445
Übriges Amerika	25	85	36	43	40	35
Afrika	101	140	136	63	237	157
Asien	190	527	309	622	371	276
Australien	89	87	84	103	124	67
Ohne Angabe	346	697	1.021	1.041	1.019	533
Gesamt	53.656	86.809	109.290	144.499	94.700	61.903

3.6.2 Inland

Herkunftsländer	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Wien	4.126	4.195	6.121	7.622	5.054	3.908
Übr. Bundesländer	17.333	19.197	21.712	26.708	18.547	13.421
Gesamt	21.459	23.392	27.833	34.330	23.601	17.329

3.6.3 Insgesamt	75.115	110.201	137.123	178.829	118.301	79.232
------------------------	---------------	----------------	----------------	----------------	----------------	---------------

3.7 Ankünfte in sonstigen Unterkünften nach Monaten im Sommerhalbjahr 2003

Herkunftsländer	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Kur-u.Erh.-Heime	307	218	68	192	248	394
Jugenderholungsh.	2.821	3.352	3.287	3.107	1.601	2.392
Jugendherbergen	2.698	3.080	3.699	3.694	1.854	1.513
Bew. Schutzhütten	25	2.224	9.273	7.996	7.723	1.025
Campingplätze	3.219	8.974	15.454	18.717	4.269	1.209
Sonst. Unterkünfte	3.244	4.498	5.004	4.614	4.456	4.614
Gesamt	12.314	22.346	36.785	38.320	20.151	11.147

3.8 Ankünfte nach Gemeinden und Monaten im Sommerhalbjahr 2003

3.8.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Bartholomäberg	346	951	1.456	1.794	867	561
Blons	89	99	89	106	96	102
Bludenz	1.967	2.065	2.720	2.933	2.151	1.476
Brand	1.844	3.112	3.998	5.799	3.395	2.923
Bürs	139	238	479	424	350	160
Bürserberg	687	1.091	1.210	1.763	1.261	769
Dalaas	487	762	1.823	1.337	953	235
Fontanella	514	1.026	1.335	1.739	801	523
Gaschurn	919	4.050	6.690	7.988	4.288	1.555
Innerbraz	94	97	148	329	136	119
Klösterle	441	1.253	3.326	2.561	586	128
Lech	111	1.577	9.684	14.320	3.933	562
Ludesch	2	12	22	6	18	8
Nenzing	812	1.449	2.071	2.406	1.034	419
Nüziders	309	576	1.075	891	693	465
Raggal	978	1.318	2.028	2.320	1.148	858
Schruns	1.080	3.470	4.789	6.491	4.594	2.554
Silbertal	540	968	915	1.431	868	678
Sonntag	253	525	664	822	534	312
St. Anton i. M.	140	467	323	524	399	154
St.Gallenkirch	859	3.524	6.551	8.747	4.565	1.775
Thüringen	5	31	50	123	10	-
Thüringerberg	143	143	137	119	95	124
Tschagguns	1.678	5.263	8.487	11.559	6.952	2.958
Vandans	397	1.113	5.442	1.560	3.821	877
Bezirk Bludenz	14.834	35.180	65.512	78.092	43.548	20.295

3.8.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Alberschwende	465	657	907	799	612	231
Andelsbuch	686	1.114	1.143	1.417	844	428
Au	1.492	3.459	3.534	5.437	3.046	1.553
Bezau	2.561	2.996	3.011	3.682	2.723	2.288
Bildstein	152	195	233	236	113	80
Bizau	364	571	656	925	495	264
Bregenz	14.210	17.011	23.893	29.051	13.666	9.559
Buch	-	-	-	2	-	-
Damüls	823	2.755	2.265	4.062	2.382	684
Doren	110	506	325	469	153	11
Egg	444	924	1.395	1.461	690	591
Eichenberg	426	543	726	773	419	394
Fußsach	206	429	567	759	152	26
Hard	840	1.072	1.310	1.601	633	421
Hittisau	1.153	1.405	1.137	1.917	1.285	577
Höchst	638	666	843	1.098	837	390
Hörbranz	632	711	1.217	1.313	620	245
Krumbach	328	352	431	514	268	309
Langen b. Br.	73	78	153	256	73	67
Langenegg	23	54	73	129	79	32
Lauterach	83	94	183	197	113	110
Lingenau	1.055	1.249	1.350	1.564	1.219	628
Lochau	726	807	1.275	1.521	868	476
Mellau	1.717	3.291	2.894	4.148	2.906	1.684
Mittelberg	13.033	21.666	20.087	27.485	24.606	20.546
Möggers	79	70	164	206	42	83
Reuthe	1.283	1.232	1.001	1.083	1.276	1.422
Riefensberg	556	751	491	943	392	266
Schnepfau	219	294	465	547	303	296
Schoppernau	1.089	2.731	2.943	4.723	2.746	1.514
Schröcken	161	637	1.044	1.518	1.013	460
Schwarzach	22	-	50	-	-	59
Schwarzenberg	924	1.473	1.308	1.824	1.105	1.016
Sibratsgfall	453	579	656	858	498	432
Sulzberg	635	714	821	1.021	547	515
Warth	300	1.207	1.741	2.654	1.917	1.108
Wolfurt	95	95	204	217	89	98
Bezirk Bregenz	48.056	72.388	80.496	106.410	68.730	48.863

3.8.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Dornbirn	7.599	7.747	8.301	10.923	7.611	6.791
Hohenems	926	1.294	1.261	1.323	1.245	984
Lustenau	1.885	1.766	2.271	2.676	2.443	2.079
Bezirk Dornbirn	10.410	10.807	11.833	14.922	11.299	9.854

3.8.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	87	152	131	103	174	100
Düns	5	6	2	22	11	-
Dünserberg	164	-	133	53	-	119
Feldkirch	9.546	10.123	11.227	12.365	9.620	6.982
Frastanz	510	379	446	479	240	148
Fraxern	16	12	22	23	17	16
Göfis	-	-	4	1	2	-
Götzis	1.592	1.495	1.457	1.655	2.054	1.688
Klaus	391	310	303	397	51	470
Koblach	37	35	37	46	28	32
Laterns	452	439	579	890	1.045	433
Rankweil	264	258	348	349	250	211
Röthis	538	544	764	797	779	367
Schlins	56	67	64	177	52	35
Übersaxen	11	19	58	24	20	15
Viktorsberg	456	233	283	303	487	379
Weiler	-	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	4	100	209	41	45	372
Bezirk Feldkirch	14.129	14.172	16.067	17.725	14.875	11.367

VORARLBERG	87.429	132.547	173.908	217.149	138.452	90.379
-------------------	---------------	----------------	----------------	----------------	----------------	---------------

4. NÄCHTIGUNGEN

4.1 Nächtigungen nach Gemeinden im Sommerhalbjahr 2003

4.1.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Bartholomäberg	2.024	41.599	43.623
Blons	29	2.930	2.959
Bludenz	6.803	26.188	32.991
Brand	13.299	87.819	101.118
Bürs	1.067	6.206	7.273
Bürserberg	5.780	25.946	31.726
Dalaas	2.766	17.112	19.878
Fontanella	1.543	24.489	26.032
Gaschurn	8.198	126.450	134.648
Innerbraz	377	2.521	2.898
Klösterle	2.777	24.665	27.442
Lech	20.135	117.986	138.121
Ludesch	39	187	226
Nenzing	6.154	42.054	48.208
Nüziders	1.874	22.831	24.705
Raggal	2.523	45.562	48.085
Schruns	6.830	124.438	131.268
Silbertal	858	30.010	30.868
Sonntag	1.736	11.296	13.032
St. Anton i. M.	1.137	6.640	7.777
St.Gallenkirch	9.493	163.529	173.022
Thüringen	158	2.282	2.440
Thüringerberg	225	3.724	3.949
Tschagguns	14.754	110.551	125.305
Vandans	4.969	39.128	44.097
Bezirk Bludenz	115.548	1.106.143	1.221.691

4.1.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Alberschwende	5.296	11.003	16.299
Andelsbuch	4.055	19.706	23.761
Au	6.023	93.459	99.482
Bezau	12.080	58.388	70.468
Bildstein	1.573	2.322	3.895
Bizau	2.617	17.863	20.480
Bregenz	71.536	121.076	192.612
Buch	44	-	44
Damüls	6.418	50.808	57.226
Doren	443	7.438	7.881
Egg	2.602	39.056	41.658
Eichenberg	3.183	10.320	13.503
Fußsach	731	2.836	3.567
Hard	6.748	9.247	15.995
Hittisau	7.763	26.335	34.098
Höchst	4.256	7.434	11.690
Hörbranz	3.414	6.465	9.879
Krumbach	5.492	5.962	11.454
Langen b. Br.	877	1.066	1.943
Langenegg	105	2.559	2.664
Lauterach	2.156	1.709	3.865
Lingenau	4.449	21.555	26.004
Lochau	6.369	11.804	18.173
Mellau	5.269	77.443	82.712
Mittelberg	4.083	736.994	741.077
Möggers	486	2.608	3.094
Reuthe	9.492	34.813	44.305
Riefensberg	543	13.189	13.732
Schnepfau	733	7.840	8.573
Schoppernau	5.185	82.751	87.936
Schröcken	1.787	17.608	19.395
Schwarzach	-	414	414
Schwarzenberg	8.386	22.568	30.954
Sibratsgfall	573	15.643	16.216
Sulzberg	4.941	17.839	22.780
Warth	1.520	25.859	27.379
Wolfurt	1.216	649	1.865
Bezirk Bregenz	202.444	1.584.629	1.787.073

4.1.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Inländer	Ausländer	Gesamt
Dornbirn	44.868	64.502	109.370
Hohenems	9.221	6.524	15.745
Lustenau	9.224	12.897	22.121
Bezirk Dornbirn	63.313	83.923	147.236

4.1.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	1.070	5.545	6.615
Düns	70	297	367
Dünserberg	-	1.590	1.590
Feldkirch	33.747	87.989	121.736
Frastanz	7.619	3.547	11.166
Fraxern	183	414	597
Göfis	-	40	40
Götzis	13.564	7.947	21.511
Klaus	1.726	4.761	6.487
Koblach	1.411	275	1.686
Laterns	3.744	5.726	9.470
Rankweil	1.615	2.594	4.209
Röthis	3.406	3.634	7.040
Schlins	305	1.175	1.480
Übersaxen	418	734	1.152
Viktorsberg	1.853	3.674	5.527
Weiler	-	-	-
Zwischenwasser	745	2.566	3.311
Bezirk Feldkirch	71.476	132.508	203.984
VORARLBERG	452.781	2.907.203	3.359.984

4.2 Verteilung der Nächtigungen nach dem Nächtigungsaufkommen der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2003

Nächtigungen je Gde.	Zahl der Gden.	Nächtigungen		
		Absolut	In Promille	
			2002	2003
Unter 1.000	7	1.688	1	1
1.000 bis unt. 5.000	17	46.567	16	14
5.000 bis unt. 10.000	10	76.522	17	23
10.000 bis unt. 20.000	13	196.278	56	58
20.000 bis unt. 50.000	21	672.828	213	200
50.000 bis unt. 100.000	5	397.824	127	118
Über 100.000	10	1.968.277	570	586
Gesamt	83	3.359.984	1.000	1.000

4.3 Nächtigungen nach Regionen in den Sommerhalbjahren 2002 und 2003

Regionen	2002	2003	Veränderung in Prozent
Alpenregion Bludenz	350.436	392.962	+ 12,1
Arlberg	124.641	138.121	+ 10,8
Bodensee-Alpenrhein	615.315	631.759	+ 2,7
Bregenzerwald	731.527	765.457	+ 4,6
Kleinwalsertal	788.646	741.077	- 6,0
Montafon	683.436	690.608	+ 1,0
VORARLBERG	3.294.001	3.359.984	+ 2,0

4.4 Nächtigungen nach Regionen und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Alpenregion Bludenz	168.309	110.804	113.849	392.962
Arlberg	116.998	15.460	5.663	138.121
Bodensee-Alpenrhein	440.106	65.802	125.851	631.759
Bregenzerwald	427.587	255.012	82.858	765.457
Kleinwalsertal	507.145	138.453	95.479	741.077
Montafon	317.032	312.331	61.245	690.608
VORARLBERG	1.977.177	897.862	484.945	3.359.984

4.5 Nächtigungsveränderungen nach Regionen und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003 gegenüber dem Vorjahr in Prozent

Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Alpenregion Bludenz	+ 7,5	+ 16,3	+ 15,5	+ 12,1
Arlberg	+ 11,6	+ 6,3	+ 7,6	+ 10,8
Bodensee-Alpenrhein	+ 0,1	+ 0,3	+ 14,4	+ 2,7
Bregenzerwald	+ 5,3	+ 4,1	+ 2,8	+ 4,6
Kleinwalsertal	- 1,8	- 24,0	+ 5,9	- 6,0
Montafon	- 1,0	+ 3,8	- 1,4	+ 1,0
VORARLBERG	+ 1,7	+ 0,6	+ 8,6	+ 2,0

4.6 Nächtigungen und Nächtigungsveränderungen nach Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

Unterkunftsarten	Nächtigungen	Veränderung geg. 2002 in %
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	1.977.177	+ 1,7
5/4 Stern	804.391	+ 3,7
3 Stern	698.076	- 2,0
2/1 Stern	356.623	- 4,0
Gewerbl. Ferienwohnungen	118.087	+ 41,2
Privatquartiere	897.862	- 0,6
Private Ferienwohnungen	618.637	+ 2,0
Privatzimmer	279.225	- 6,0
Bew. Schutzhütten	30.821	- 4,5
Campingplätze	230.951	+ 18,0
Jugenderholungsh.	72.662	- 4,6
Jugendherbergen	40.612	+ 23,1
Kur-u.Erh.-Heime	7.603	- 22,5
Sonst. Unterkünfte	102.296	+ 2,5
Gesamt	3.359.984	+ 2,0

4.7 Auslastung der gewerblichen und privaten Tourismusbetriebe in den Sommerhalbjahren 2002 und 2003

Unterkunftsarten	Auslastung in Prozent	
	2002	2003
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	33	33
5/4 Stern	45	44
3 Stern	32	34
2/1 Stern	23	23
Gewerbl. Ferienwohnungen	19	22
Privatunterkünfte	17	18
Gesamt	26	26

4.8 Nächtigungen nach Gemeinden und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

4.8.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Gewerbe		Privat		Cam- ping	Übrige	Gesamt
	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.			
Bartholomäberg	331	9.608	1.673	27.134	4.877	-	43.623
Blons	-	-	29	2.930	-	-	2.959
Bludenz	5.345	11.512	823	4.446	10.865	-	32.991
Brand	11.765	59.046	1.534	28.773	-	-	101.118
Bürs	427	1.137	447	1.930	2.917	415	7.273
Bürserberg	2.942	16.759	56	3.397	2.217	6.355	31.726
Dalaas	2.178	5.773	471	7.048	1.722	2.686	19.878
Fontanella	1.238	12.877	305	7.798	-	3.814	26.032
Gaschurn	6.905	75.721	1.214	46.657	4.056	95	134.648
Innerbraz	235	1.012	142	1.509	-	-	2.898
Klösterle	1.757	13.403	500	5.788	2.346	3.648	27.442
Lech	13.450	103.548	3.910	11.550	-	5.663	138.121
Ludesch	3	22	36	165	-	-	226
Nenzing	1.739	3.543	3.987	6.562	32.377	-	48.208
Nüziders	929	1.354	263	1.454	20.295	410	24.705
Raggal	610	7.983	1.160	17.463	12.026	8.843	48.085
Schruns	4.341	68.658	2.467	49.887	5.915	-	131.268
Silbertal	332	7.359	446	21.033	-	1.698	30.868
Sonntag	650	4.070	770	6.491	-	1.051	13.032
St. Anton i. M.	784	3.975	353	2.665	-	-	7.777
St.Gallenkirch	5.006	81.532	1.886	78.076	3.648	2.874	173.022
Thüringen	-	-	158	420	-	1.862	2.440
Thüringerberg	-	-	225	3.724	-	-	3.949
Tschagguns	2.661	29.372	2.877	59.120	5.560	25.715	125.305
Vandans	2.624	17.823	744	16.099	-	6.807	44.097
Bezirk Bludenz	66.252	536.087	26.476	412.119	108.821	71.936	1.221.691

4.8.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Gewerbe		Privat		Cam- ping	Übrige	Gesamt
	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.			
Alberschwende	4.258	5.928	1.038	5.075	-	-	16.299
Andelsbuch	2.762	11.131	509	7.696	-	1.663	23.761
Au	2.330	41.927	1.798	39.340	8.880	5.207	99.482
Bezau	6.646	27.144	2.608	15.888	4.639	13.543	70.468
Bildstein	360	662	1.213	1.660	-	-	3.895
Bizau	1.778	4.911	839	12.952	-	-	20.480
Bregenz	56.687	71.422	2.537	2.928	36.840	22.198	192.612
Buch	-	-	44	-	-	-	44
Damüls	6.054	44.278	364	6.530	-	-	57.226
Doren	128	1.208	80	1.231	4.125	1.109	7.881
Egg	1.266	18.895	1.180	15.912	1.902	2.503	41.658
Eichenberg	1.535	5.455	1.648	4.865	-	-	13.503
Fußsach	106	360	209	303	2.589	-	3.567
Hard	3.598	5.233	2.552	2.905	-	1.707	15.995
Hittisau	4.668	14.069	1.119	8.808	-	5.434	34.098
Höchst	3.921	6.828	335	606	-	-	11.690
Hörbranz	2.811	4.706	603	1.759	-	-	9.879
Krumbach	3.921	3.023	461	1.888	-	2.161	11.454
Langen b. Br.	612	645	265	421	-	-	1.943
Langenegg	6	223	99	2.336	-	-	2.664
Lauterach	1.603	1.088	553	621	-	-	3.865
Lingenau	3.457	11.775	948	7.010	2.814	-	26.004
Lochau	3.448	6.229	2.921	5.575	-	-	18.173
Mellau	4.272	49.873	833	18.184	-	9.550	82.712
Mittelberg	2.406	504.739	782	137.671	29.627	65.852	741.077
Möggers	257	1.828	229	752	-	28	3.094
Reuthe	9.412	34.504	80	309	-	-	44.305
Riefensberg	419	8.136	104	3.107	1.636	330	13.732
Schnepfau	67	2.248	224	4.405	-	1.629	8.573
Schoppernau	2.538	33.885	2.613	45.561	-	3.339	87.936
Schröcken	1.442	7.815	345	8.983	-	810	19.395
Schwarzach	-	-	-	-	-	414	414
Schwarzenberg	2.519	6.100	2.635	14.810	-	4.890	30.954
Sibratsgfall	365	8.158	208	6.028	-	1.457	16.216
Sulzberg	1.712	9.954	1.077	6.823	-	3.214	22.780
Warth	1.238	21.144	282	2.692	-	2.023	27.379
Wolfurt	1.216	649	-	-	-	-	1.865
Bezirk Bregenz	139.818	976.173	33.335	395.634	93.052	149.061	1.787.073

4.8.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Gewerbe		Privat		Cam- ping	Übrige	Gesamt
	Inl.	Ausl.	Inl.	Ausl.			
Dornbirn	38.215	42.166	2.861	13.387	8.751	3.990	109.370
Hohenems	7.509	5.172	524	1.034	-	1.506	15.745
Lustenau	9.224	12.897	-	-	-	-	22.121
Bezirk Dornbirn	54.948	60.235	3.385	14.421	8.751	5.496	147.236

4.8.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	1.070	5.545	-	-	-	-	6.615
Düns	-	-	70	297	-	-	367
Dünserberg	-	-	-	1.140	-	450	1.590
Feldkirch	28.274	65.639	236	422	20.327	6.838	121.736
Frastanz	949	1.255	609	1.565	-	6.788	11.166
Fraxern	27	48	156	366	-	-	597
Göfis	-	-	-	40	-	-	40
Götzis	7.503	4.613	190	354	-	8.851	21.511
Klaus	1.403	4.268	323	493	-	-	6.487
Koblach	1.411	275	-	-	-	-	1.686
Laterns	357	3.057	202	1.280	-	4.574	9.470
Rankweil	1.287	2.052	328	542	-	-	4.209
Röthis	3.406	3.606	-	28	-	-	7.040
Schlins	165	697	140	478	-	-	1.480
Übersaxen	18	106	400	628	-	-	1.152
Viktorsberg	1.840	3.592	13	82	-	-	5.527
Weiler	-	-	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	503	698	242	1.868	-	-	3.311
Bezirk Feldkirch	48.213	95.451	2.909	9.583	20.327	27.501	203.984

VORARLBERG	309.231	1.667.946	66.105	831.757	230.951	253.994	3.359.984
-------------------	----------------	------------------	---------------	----------------	----------------	----------------	------------------

4.9 Nächtigungen im Beherbergungsgewerbe nach Kategorien und Gemeinden im Sommerhalbjahr 2003

4.9.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Kategorien			Ferienwhg.	Gesamt
	5/4 Stern	3 Stern	2/1 Stern		
Bartholomäberg	4.415	3.053	2.471	-	9.939
Blons	-	-	-	-	-
Bludenz	9.865	3.486	3.343	163	16.857
Brand	38.116	25.456	3.533	3.706	70.811
Bürs	-	-	1.564	-	1.564
Bürserberg	7.387	8.398	2.581	1.335	19.701
Dalaas	-	5.640	2.192	119	7.951
Fontanella	6.112	6.244	1.759	-	14.115
Gaschurn	41.961	25.319	11.691	3.655	82.626
Innerbraz	-	847	400	-	1.247
Klösterle	-	10.127	4.836	197	15.160
Lech	64.105	40.469	10.825	1.599	116.998
Ludesch	-	-	25	-	25
Nenzing	-	587	3.930	765	5.282
Nüziders	-	662	1.621	-	2.283
Raggal	-	-	6.839	1.754	8.593
Schruns	34.938	24.708	11.720	1.633	72.999
Silbertal	1.776	3.705	2.210	-	7.691
Sonntag	-	2.539	2.181	-	4.720
St. Anton i. M.	4.759	-	-	-	4.759
St.Gallenkirch	33.866	32.678	12.297	7.697	86.538
Thüringen	-	-	-	-	-
Thüringerberg	-	-	-	-	-
Tschagguns	11.142	8.381	12.204	306	32.033
Vandans	1.101	16.793	1.075	1.478	20.447
Bezirk Bludenz	259.543	219.092	99.297	24.407	602.339

4.9.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Kategorien			Ferienwhg.	Gesamt
	5/4 Stern	3 Stern	2/1 Stern		
Alberschwende	2.678	6.689	819	-	10.186
Andelsbuch	-	8.878	5.015	-	13.893
Au	25.379	10.411	3.146	5.321	44.257
Bezau	18.389	8.347	7.054	-	33.790
Bildstein	1.022	-	-	-	1.022
Bizau	-	6.384	305	-	6.689
Bregenz	74.835	27.583	25.691	-	128.109
Buch	-	-	-	-	-
Damüls	27.336	14.266	8.643	87	50.332
Doren	-	371	965	-	1.336
Egg	-	908	18.925	328	20.161
Eichenberg	2.756	2.244	1.180	810	6.990
Fußsach	-	-	466	-	466
Hard	-	4.494	2.020	2.317	8.831
Hittisau	3.845	12.544	1.652	696	18.737
Höchst	-	10.319	430	-	10.749
Hörbranz	-	6.521	996	-	7.517
Krumbach	-	4.438	2.493	13	6.944
Langen b. Br.	-	-	1.257	-	1.257
Langenegg	-	201	28	-	229
Lauterach	-	-	2.691	-	2.691
Lingenau	-	15.190	42	-	15.232
Lochau	-	5.956	3.721	-	9.677
Mellau	20.480	21.463	10.223	1.979	54.145
Mittelberg	120.435	212.258	102.197	72.255	507.145
Möggers	-	-	1.557	528	2.085
Reuthe	43.916	-	-	-	43.916
Riefensberg	-	3.797	3.626	1.132	8.555
Schnepfau	-	-	1.552	763	2.315
Schopperrau	23.021	4.575	4.236	4.591	36.423
Schröcken	4.684	2.318	1.410	845	9.257
Schwarzach	-	-	-	-	-
Schwarzenberg	5.754	1.708	1.157	-	8.619
Sibratsgfall	-	7.979	544	-	8.523
Sulzberg	5.688	2.741	3.237	-	11.666
Warth	16.539	3.301	2.366	176	22.382
Wolfurt	-	836	-	1.029	1.865
Bezirk Bregenz	396.757	406.720	219.644	92.870	1.115.991

4.9.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Kategorien			Ferienwhg.	Gesamt
	5/4 Stern	3 Stern	2/1 Stern		
Dornbirn	56.143	15.415	8.823	-	80.381
Hohenems	9.431	-	3.250	-	12.681
Lustenau	9.179	-	12.942	-	22.121
Bezirk Dornbirn	74.753	15.415	25.015	-	115.183

4.9.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	-	5.573	1.042	-	6.615
Düns	-	-	-	-	-
Dünserberg	-	-	-	-	-
Feldkirch	62.190	28.619	3.104	-	93.913
Frastanz	-	-	1.394	810	2.204
Fraxern	-	-	75	-	75
Göfis	-	-	-	-	-
Götzis	10.234	-	1.882	-	12.116
Klaus	-	5.277	394	-	5.671
Koblach	-	1.563	123	-	1.686
Laterns	-	-	3.414	-	3.414
Rankweil	914	1.630	795	-	3.339
Röthis	-	7.012	-	-	7.012
Schlins	-	862	-	-	862
Übersaxen	-	-	124	-	124
Viktorsberg	-	5.432	-	-	5.432
Weiler	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	-	881	320	-	1.201
Bezirk Feldkirch	73.338	56.849	12.667	810	143.664

VORARLBERG	804.391	698.076	356.623	118.087	1.977.177
-------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	------------------

4.10 Nächtigungen nach Gemeinden und Monaten im Sommerhalbjahr 2003

4.10.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Bartholomäberg	2.276	5.926	10.872	14.795	6.095	3.659
Blons	466	484	466	519	540	484
Bludenz	4.960	4.531	7.536	9.241	4.106	2.617
Brand	6.280	13.620	21.948	32.489	16.268	10.513
Bürs	360	849	2.313	1.906	1.124	721
Bürserberg	2.529	4.543	6.591	10.479	5.162	2.422
Dalaas	1.628	1.976	7.027	5.590	2.996	661
Fontanella	1.441	3.820	6.049	9.353	3.640	1.729
Gaschurn	2.997	16.415	37.295	48.470	22.044	7.427
Innerbraz	234	332	518	1.279	296	239
Klösterle	1.338	2.882	11.457	8.784	2.690	291
Lech	173	4.085	42.704	74.286	15.085	1.788
Ludesch	26	36	35	50	43	36
Nenzing	2.985	7.317	14.056	15.067	6.550	2.233
Nüziders	915	4.467	7.376	6.373	4.176	1.398
Raggal	2.989	6.111	12.988	17.669	5.977	2.351
Schruns	3.829	16.200	30.379	41.548	27.898	11.414
Silbertal	2.136	4.163	6.026	10.296	5.365	2.882
Sonntag	718	1.760	3.389	4.314	2.110	741
St. Anton i. M.	432	1.359	1.701	1.875	1.825	585
St.Gallenkirch	4.011	20.029	43.941	60.985	32.775	11.281
Thüringen	25	205	560	1.571	79	-
Thüringerberg	520	580	670	1.269	386	524
Tschagguns	5.767	16.563	29.805	43.470	19.973	9.727
Vandans	1.116	5.698	13.955	10.977	9.984	2.367
Bezirk Bludenz	50.151	143.951	319.657	432.655	197.187	78.090

4.10.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Alberschwende	2.022	2.617	3.785	4.084	2.799	992
Andelsbuch	2.575	4.336	5.447	6.805	3.309	1.289
Au	5.991	15.242	22.194	33.134	16.655	6.266
Bezau	8.467	11.654	14.182	18.561	10.580	7.024
Bildstein	326	602	1.169	1.088	460	250
Bizau	1.512	3.150	4.768	6.292	3.475	1.283
Bregenz	25.599	31.411	43.355	51.681	24.961	15.605
Buch	-	-	-	44	-	-
Damüls	2.877	10.727	11.393	20.346	9.395	2.488
Doren	285	1.364	2.262	2.957	953	60
Egg	4.918	7.685	10.111	9.880	5.145	3.919
Eichenberg	1.400	2.112	3.186	3.793	1.662	1.350
Fußsach	304	627	1.085	1.262	187	102
Hard	2.181	2.564	3.559	4.901	1.672	1.118
Hittisau	3.865	6.000	6.656	9.889	5.661	2.027
Höchst	1.892	1.756	1.899	2.924	2.000	1.219
Hörbranz	1.345	1.477	2.483	2.759	1.192	623
Krumbach	1.722	1.753	2.220	2.968	1.320	1.471
Langen b. Br.	171	193	489	716	227	147
Langenegg	89	425	740	818	306	286
Lauterach	184	300	1.165	911	561	744
Lingenau	3.111	5.130	4.983	6.932	4.162	1.686
Lochau	2.147	2.539	4.716	5.072	2.547	1.152
Mellau	7.116	13.547	16.727	24.004	14.537	6.781
Mittelberg	56.292	118.227	132.185	186.119	152.639	95.615
Möggers	297	315	834	1.076	285	287
Reuthe	8.143	7.049	6.441	6.157	8.263	8.252
Riefensberg	1.531	2.642	1.796	5.313	1.505	945
Schnepfau	827	1.036	2.189	2.397	1.365	759
Schopperrau	3.697	12.973	18.598	30.202	16.154	6.312
Schröcken	362	1.998	4.786	7.738	3.197	1.314
Schwarzach	110	-	186	-	-	118
Schwarzenberg	2.466	5.889	6.352	9.134	4.456	2.657
Sibratsgfall	1.612	2.391	2.821	5.177	2.536	1.679
Sulzberg	2.545	3.363	5.048	6.453	3.252	2.119
Warth	746	2.966	5.142	9.625	5.359	3.541
Wolfurt	354	231	370	301	269	340
Bezirk Bregenz	159.081	286.291	355.322	491.513	313.046	181.820

4.10.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Dornbirn	16.079	17.380	19.342	25.064	16.981	14.524
Hohenems	2.137	3.234	2.798	3.377	2.360	1.839
Lustenau	3.697	4.133	3.400	3.663	3.654	3.574
Bezirk Dornbirn	21.913	24.747	25.540	32.104	22.995	19.937

4.10.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	731	1.013	1.750	1.587	970	564
Düns	39	40	40	174	74	-
Dünserberg	568	-	443	176	-	403
Feldkirch	19.758	20.894	24.809	25.135	18.330	12.810
Frastanz	1.907	2.006	2.650	3.283	757	563
Fraxern	64	53	182	135	55	108
Göfis	-	-	26	4	10	-
Götzis	3.150	3.547	3.007	4.284	4.017	3.506
Klaus	1.065	1.173	1.157	1.314	211	1.567
Koblach	302	136	357	278	341	272
Laterns	1.447	1.017	1.804	2.446	1.822	934
Rankweil	660	680	833	1.026	580	430
Röthis	1.064	1.243	1.240	1.339	1.497	657
Schlins	150	418	226	400	153	133
Übersaxen	70	107	229	169	164	413
Viktorsberg	911	447	1.147	1.392	930	700
Weiler	-	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	28	458	1.275	421	129	1.000
Bezirk Feldkirch	31.914	33.232	41.175	43.563	30.040	24.060

VORARLBERG	263.059	488.221	741.694	999.835	563.268	303.907
-------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

4.11 Nächtigungen nach Herkunftsländern und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr 2003

__BerichtD

4.11.1 Nach Nationen

Nationen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Österreich	309.231	66.105	77.445	452.781
Belgien, Luxemburg	46.298	19.285	3.430	69.013
Deutschland	1.153.758	654.992	279.854	2.088.604
Dänemark	6.958	2.110	2.605	11.673
Frankreich	60.776	15.713	4.656	81.145
Großbritannien	25.786	2.633	2.401	30.820
Italien	29.566	11.496	2.372	43.434
Niederlande	60.804	91.836	79.334	231.974
Schweden	8.235	581	622	9.438
Schweiz	223.724	23.473	23.979	271.176
USA, Kanada	9.487	1.540	415	11.442
Übrige	42.554	8.098	7.832	58.484
Gesamt	1.977.177	897.862	484.945	3.359.984

__BerichtD_REG

4.11.2 Nach österreichischen Bundesländern

Bundesländer	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Burgenland	7.639	1.633	1.341	10.613
Kärnten	11.793	1.408	717	13.918
Niederösterreich	41.723	13.570	2.722	58.015
Oberösterreich	36.904	7.247	3.297	47.448
Salzburg	22.583	2.026	1.514	26.123
Steiermark	25.326	5.535	3.575	34.436
Tirol	37.392	3.837	6.092	47.321
Vorarlberg	63.665	15.778	54.296	133.739
Wien	62.206	15.071	3.891	81.168
Gesamt	309.231	66.105	77.445	452.781

4.11.3 Nach deutschen Bundesländern bzw. Regionen

Bundesländer/Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Bayern	152.292	67.976	57.675	277.943
Baden-Württemberg	307.828	228.604	126.305	662.737
Berlin	25.683	12.806	2.130	40.619
Nordrhein-Westfalen	193.223	111.537	34.163	338.923
Mitteldeutschland	230.519	128.651	38.998	398.168
Norddeutschland	112.704	44.797	10.027	167.528
Ostdeutschland	131.509	60.621	10.556	202.686
Gesamt	1.153.758	654.992	279.854	2.088.604

4.12 Nächtigungen nach Unterkunftsarten in den Sommerhalbjahren 2002 und 2003

Unterkünfte	2003			2002	2003 in % von 2002
	Inländer	Ausländer	Gesamt		
Gewerbl. Unterkünfte	304.181	1.554.909	1.859.090	1.859.966	100
Privatzimmer	29.242	249.983	279.225	297.102	94
Ferienwhg. (gew., priv.)	41.913	694.811	736.724	690.226	107
Kur- u. Erholungsheime	6.190	1.413	7.603	9.808	78
Jugenderholungsheime	26.165	46.497	72.662	76.136	95
Jugendherbergen	13.321	27.291	40.612	32.987	123
Schutzhütten	6.063	24.758	30.821	32.262	96
Campingplätze	12.929	218.022	230.951	195.666	118
Andere Unterkünfte	12.777	89.519	102.296	99.848	102
Gesamt	452.781	2.907.203	3.359.984	3.294.001	102

4.13 Nächtigungen in gewerblichen und privaten Unterkünften nach Monaten und Herkunftsländern im Sommerhalbjahr 2003

4.13.1 Ausland

Herkunftsländer	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Belgien, Luxemburg	1.803	5.910	25.143	23.071	8.275	1.381
Dänemark	241	1.884	2.968	1.846	1.050	1.079
Deutschland	126.379	272.845	341.056	546.711	347.044	174.715
Finnland	69	481	516	139	94	60
Frankreich	5.544	9.978	18.558	31.090	8.761	2.558
Griechenland	39	102	122	324	76	62
Großbritannien	2.122	4.971	7.242	8.361	3.793	1.930
Italien	1.501	2.216	4.553	29.094	2.209	1.489
Kroatien	99	45	65	102	141	57
Slowenien	387	356	247	81	320	216
BRep. Jugoslawien	47	125	44	23	25	164
Niederlande	7.536	20.013	56.672	48.603	14.779	5.037
Norwegen	544	650	1.018	549	266	199
Portugal	32	36	155	69	57	59
Schweden	1.297	1.238	3.257	1.378	1.254	392
Schweiz	23.503	30.755	56.846	49.869	43.951	42.273
Spanien	662	1.108	840	1.534	765	681
Tschechische Rep.	399	509	2.335	1.298	505	203
Slowakei	136	98	314	188	284	93
Türkei	204	87	46	78	67	46
Ungarn	785	598	1.468	2.127	493	491
Übriges Europa	785	625	1.013	1.592	475	777
USA, Kanada	1.410	1.803	2.424	2.163	2.272	955
Übriges Amerika	60	217	76	73	58	43
Afrika	199	318	347	237	522	380
Asien	418	1.304	995	1.613	757	440
Australien	168	223	293	205	255	119
Ohne Angabe	772	1.207	2.114	2.562	1.747	959
Gesamt	177.141	359.702	530.727	754.980	440.295	236.858

4.13.2 Inland

Herkunftsländer	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept	Okt.
Wien	9.255	9.983	17.218	21.603	12.197	7.021
Übr. Bundesländer	38.233	47.848	62.115	74.299	46.512	29.052
Gesamt	47.488	57.831	79.333	95.902	58.709	36.073

4.13.3 Insgesamt	224.629	417.533	610.060	850.882	499.004	272.931
------------------	---------	---------	---------	---------	---------	---------

4.14 Nächtigungen in sonstigen Unterkünften nach Monaten im Sommerhalbjahr 2003

Unterkünfte	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.
Kur-u.Erh.-Heime	1.323	1.606	1.268	1.258	1.119	1.029
Jugenderholungsh.	9.231	10.660	18.672	21.480	6.953	5.666
Jugendherbergen	5.586	6.316	10.350	10.545	5.153	2.662
Bew. Schutzhütten	44	2.259	10.037	9.144	8.288	1.049
Campingplätze	13.059	33.984	71.449	78.010	26.620	7.829
Sonst. Unterkünfte	9.187	15.863	19.858	28.516	16.131	12.741
Gesamt	38.430	70.688	131.634	148.953	64.264	30.976

4.15 Nächtigungen und Bettenauslastung in gewerblichen und privaten Unterkünften nach Monaten im Sommerhalbjahr 2003

Monate	Nächtigungen		Bettenauslastung in Prozent		
	Gewerbe	Privat	Gewerbe	Privat	Gesamt
Mai	179.577	45.052	18	5	12
Juni	299.756	117.777	31	14	23
Juli	394.278	215.782	39	25	33
August	534.817	316.065	53	37	46
September	358.158	140.846	37	17	28
Oktober	210.591	62.340	21	7	15
Gesamt	1.977.177	897.862	33	18	26

_BerichtD

4.16 Nächtigungshäufigkeit und Aufenthaltsdauer im Sommerhalbjahr 2003

Nächtigungen je Einwohner	Zahl der Gemeinden	Aufenthaltsdauer
Bis 2,0	24	2,6
2,1 bis 5,0	10	2,3
5,1 bis 20,0	26	3,2
20,1 bis 100,0	19	4,9
100,1 und mehr	4	5,4
Gesamt	83	4,0

4.17 Aufenthaltsdauer nach Herkunftsländern in den Sommerhalbjahren
1999 bis 2003

Herkunftsländer	1999	2000	2001	2002	2003
Deutschland	5,0	4,8	4,7	4,6	4,6
Schweiz, Liechtenstein	3,4	3,4	3,4	3,4	3,3
Frankreich	3,2	3,5	3,4	3,7	3,4
Großbritannien	3,5	3,2	3,4	3,4	3,7
Belgien, Luxemburg	6,8	6,5	6,5	6,7	6,3
Niederlande	7,2	6,9	7,0	6,8	6,5
Schweden	2,6	2,5	2,7	2,4	2,4
Italien	3,6	3,7	3,4	3,7	3,6
USA, Kanada	2,3	2,1	2,4	2,5	2,5
Übrige Staaten	2,6	2,6	2,8	2,8	2,5
Ausland	4,7	4,6	4,5	4,4	4,4
Österreich	2,9	2,8	2,8	2,6	2,6
Gesamt	4,3	4,2	4,1	4,0	4,0

__BerichtD

4.18 Aufenthaltsdauer nach Regionen und Unterkunftsarten im Sommerhalbjahr
2003

Regionen	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
Alpenregion Bludenz	3,4	5,8	5,6	4,4
Arlberg	4,4	6,4	5,4	4,6
Bodensee-Alpenrhein	1,9	4,9	2,6	2,1
Bregenzerwald	4,3	6,5	3,8	4,8
Kleinwalsertal	5,8	7,3	4,6	5,8
Montafon	4,6	7,9	2,1	5,0
VORARLBERG	3,5	6,8	3,4	4,0

4.19 Kennziffern über die touristische Struktur der Gemeinden im Sommerhalbjahr 2003

4.19.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Nächtigungen pro Einwohner	Vollbelegte Tage im Beh.-Gew.	Ausländernächtigungen in %	Nächt. in Privatunterk. in %	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage)
Bartholomäberg	19,5	47,3	95,4	66,0	7,3
Blons	9,1	-	99,0	100,0	5,1
Bludenz	2,4	56,2	79,4	16,0	2,5
Brand	141,1	79,8	86,8	30,0	4,8
Bürs	2,4	24,8	85,3	32,7	4,1
Bürserberg	59,4	45,4	81,8	10,9	4,7
Dalaas	12,9	23,9	86,1	37,8	3,6
Fontanella	58,3	35,4	94,1	31,1	4,4
Gaschurn	80,8	49,3	93,9	35,6	5,3
Innerbraz	3,0	24,5	87,0	57,0	3,1
Klösterle	37,0	24,9	89,9	22,9	3,3
Lech	89,1	29,0	85,4	11,2	4,6
Ludesch	0,1	0,7	82,7	88,9	3,3
Nenzing	8,3	35,0	87,2	21,9	5,9
Nüziders	5,5	23,1	92,4	7,0	6,2
Raggal	54,9	54,4	94,8	38,7	5,6
Schruns	35,3	57,0	94,8	39,9	5,7
Silbertal	36,0	54,2	97,2	69,6	5,7
Sonntag	18,2	38,4	86,7	55,7	4,2
St. Anton i. M.	11,3	70,0	85,4	38,8	3,9
St.Gallenkirch	76,1	46,0	94,5	46,2	6,6
Thüringen	1,1	-	93,5	23,7	11,1
Thüringerberg	5,6	-	94,3	100,0	5,2
Tschagguns	53,2	43,1	88,2	49,5	3,4
Vandans	16,1	47,2	88,7	38,2	3,3
Bezirk Bludenz	19,9	42,7	90,5	35,9	4,7

4.19.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Nächtigen pro Einwohner	Vollbelegte Tage im Beh.-Gew.	Ausländernächtingen in %	Nächt. in Privatunterk. in %	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage)
Alberschwende	5,4	45,7	67,5	37,5	4,4
Andelsbuch	10,4	48,7	82,9	34,5	4,2
Au	59,1	90,1	93,9	41,4	5,4
Bezau	37,5	102,1	82,9	26,2	4,1
Bildstein	5,5	63,9	59,6	73,8	3,9
Bizau	21,0	71,2	87,2	67,3	6,3
Bregenz	7,2	96,3	62,9	2,8	1,8
Buch	0,1	-	0,0	100,0	22,0
Damüls	168,1	45,5	88,8	12,0	4,4
Doren	7,8	18,3	94,4	16,6	5,0
Egg	12,3	74,7	93,8	41,0	7,6
Eichenberg	34,5	69,2	76,4	48,2	4,1
Fußsach	1,0	38,8	79,5	14,4	1,7
Hard	1,4	109,0	57,8	34,1	2,7
Hittisau	18,8	54,3	77,2	29,1	4,6
Höchst	1,6	77,9	63,6	8,0	2,6
Hörbranz	1,6	34,3	65,4	23,9	2,1
Krumbach	11,9	58,8	52,1	20,5	5,2
Langen b. Br.	1,5	57,1	54,9	35,3	2,8
Langenegg	2,6	8,8	96,1	91,4	6,8
Lauterach	0,4	36,4	44,2	30,4	5,0
Lingenau	19,2	84,2	82,9	30,6	3,7
Lochau	3,4	50,9	65,0	46,8	3,2
Mellau	65,5	85,9	93,6	23,0	5,0
Mittelberg	150,7	84,5	99,4	18,7	5,8
Möggers	5,7	45,3	84,3	31,7	4,8
Reuthe	74,5	150,9	78,6	0,9	6,1
Riefensberg	13,7	35,8	96,0	23,4	4,0
Schnepfau	17,9	27,2	91,4	54,0	4,0
Schoppernau	97,4	69,8	94,1	54,8	5,6
Schröcken	84,5	30,2	90,8	48,1	4,0
Schwarzach	0,1	-	100,0	0,0	3,2
Schwarzenberg	17,7	83,7	72,9	56,4	4,0
Sibratsgfall	38,3	61,3	96,5	38,5	4,7
Sulzberg	13,3	61,4	78,3	34,7	5,4
Warth	145,6	34,8	94,4	10,9	3,1
Wolfurt	0,2	49,1	34,8	0,0	2,3
Bezirk Bregenz	14,5	74,6	88,7	24,0	4,2

4.19.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Nächtigen pro Einwohner	Vollbelegte Tage im Beh.-Gew.	Ausländernächtingen in %	Nächt. in Privatunterk. in %	Mittlere Aufenthaltsdauer (Tage)
Dornbirn	2,5	96,5	59,0	14,9	2,2
Hohenems	1,1	74,2	41,4	9,9	2,2
Lustenau	1,1	76,3	58,3	0,0	1,7
Bezirk Dornbirn	1,9	89,0	57,0	12,1	2,1

4.19.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	1,1	66,8	83,8	0,0	8,9
Düns	1,0	-	80,9	100,0	8,0
Dünserberg	11,2	-	100,0	71,7	3,4
Feldkirch	4,2	108,9	72,3	0,5	2,0
Frastanz	1,8	39,4	31,8	19,5	5,1
Fraxern	0,9	18,8	69,3	87,4	5,6
Göfis	0,0	-	100,0	100,0	5,7
Götzis	2,1	75,3	36,9	2,5	2,2
Klaus	2,2	74,6	73,4	12,6	3,4
Koblach	0,4	37,5	16,3	0,0	7,8
Laterns	13,1	26,7	60,5	15,6	2,5
Rankweil	0,4	26,1	61,6	20,7	2,5
Röthis	3,5	64,3	51,6	0,4	1,9
Schlins	0,7	16,3	79,4	41,8	3,3
Übersaxen	1,9	3,4	63,7	89,2	7,8
Viktorsberg	14,3	54,9	66,5	1,7	2,6
Weiler	0,0	-	#Zahl!	#Zahl!	#Zahl!
Zwischenwasser	1,1	13,5	77,5	63,7	4,3
Bezirk Feldkirch	2,1	73,7	65,0	6,1	2,3
VORARLBERG	9,4	61,2	86,5	26,7	4,0

4.20 Nächtigungsentwicklung in den zehn wichtigsten Tourismusgemeinden
nach Herkunftsländern in den Sommerhalbjahren 2001 bis 2003

Mittelberg

Herkunftsländer	2001		2002		2003	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Österreich	5.460	0,7	5.458	0,7	4.083	0,6
Belgien, Luxemburg	6.814	0,8	6.732	0,9	5.274	0,7
Deutschland	780.732	95,1	743.551	94,3	696.969	94,0
Dänemark	133	0,0	272	0,0	525	0,1
Frankreich	1.336	0,2	1.847	0,2	1.709	0,2
Großbritannien	457	0,1	831	0,1	488	0,1
Italien	290	0,0	376	0,0	180	0,0
Niederlande	17.632	2,1	17.337	2,2	18.907	2,6
Schweden	118	0,0	44	0,0	92	0,0
Schweiz	6.523	0,8	9.971	1,3	11.428	1,5
USA, Kanada	406	0,0	642	0,1	538	0,1
Übrige	1.225	0,1	1.585	0,2	884	0,1
Gesamt	821.126	100,0	788.646	100,0	741.077	100,0

Bregenz

Österreich	67.270	37,1	75.408	40,7	71.536	37,1
Belgien, Luxemburg	1.148	0,6	1.109	0,6	941	0,5
Deutschland	60.471	33,3	60.211	32,5	66.925	34,7
Dänemark	1.418	0,8	1.298	0,7	1.284	0,7
Frankreich	3.144	1,7	3.532	1,9	3.910	2,0
Großbritannien	3.705	2,0	3.746	2,0	4.019	2,1
Italien	4.793	2,6	4.193	2,3	4.157	2,2
Niederlande	6.306	3,5	7.017	3,8	9.381	4,9
Schweden	6.328	3,5	4.591	2,5	4.687	2,4
Schweiz	12.636	7,0	11.686	6,3	13.270	6,9
USA, Kanada	3.134	1,7	2.668	1,4	2.087	1,1
Übrige	11.148	6,1	9.715	5,2	10.415	5,4
Gesamt	181.501	100,0	185.174	100,0	192.612	100,0

St. Gallenkirch

Herkunftsländer	2001		2002		2003	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Österreich	10.097	6,6	8.065	5,0	9.493	5,5
Belgien, Luxemburg	9.418	6,1	10.326	6,4	9.707	5,6
Deutschland	106.713	69,4	112.015	69,1	119.336	69,0
Dänemark	211	0,1	179	0,1	106	0,1
Frankreich	2.634	1,7	2.904	1,8	3.489	2,0
Großbritannien	675	0,4	922	0,6	686	0,4
Italien	942	0,6	1.093	0,7	1.902	1,1
Niederlande	15.460	10,1	16.913	10,4	16.727	9,7
Schweden	113	0,1	126	0,1	94	0,1
Schweiz	6.502	4,2	8.008	4,9	9.718	5,6
USA, Kanada	417	0,3	478	0,3	467	0,3
Übrige	554	0,4	961	0,6	1.297	0,7
Gesamt	153.736	100,0	161.990	100,0	173.022	100,0

Lech

Österreich	18.569	15,6	17.303	13,9	20.135	14,6
Belgien, Luxemburg	3.164	2,7	2.187	1,8	3.127	2,3
Deutschland	53.023	44,6	58.586	47,0	62.069	44,9
Dänemark	358	0,3	235	0,2	118	0,1
Frankreich	6.224	5,2	7.614	6,1	7.963	5,8
Großbritannien	4.911	4,1	6.495	5,2	6.623	4,8
Italien	10.577	8,9	12.775	10,2	13.376	9,7
Niederlande	3.065	2,6	2.478	2,0	2.951	2,1
Schweden	740	0,6	535	0,4	404	0,3
Schweiz	11.163	9,4	11.265	9,0	13.997	10,1
USA, Kanada	930	0,8	984	0,8	892	0,6
Übrige	6.163	5,2	4.184	3,4	6.466	4,7
Gesamt	118.887	100,0	124.641	100,0	138.121	100,0

Gaschurn

Herkunftsländer	2001		2002		2003	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Österreich	16.115	12,3	9.096	7,1	8.198	6,1
Belgien, Luxemburg	2.611	2,0	3.700	2,9	3.458	2,6
Deutschland	76.504	58,3	77.173	60,6	81.418	60,5
Dänemark	551	0,4	609	0,5	176	0,1
Frankreich	4.117	3,1	4.047	3,2	5.386	4,0
Großbritannien	571	0,4	408	0,3	258	0,2
Italien	1.339	1,0	1.002	0,8	1.193	0,9
Niederlande	9.382	7,2	11.160	8,8	11.920	8,9
Schweden	199	0,2	134	0,1	314	0,2
Schweiz	18.281	13,9	18.666	14,7	21.070	15,6
USA, Kanada	189	0,1	268	0,2	195	0,1
Übrige	1.258	1,0	1.084	0,9	1.062	0,8
Gesamt	131.117	100,0	127.347	100,0	134.648	100,0

Schruns

Österreich	12.530	8,9	7.588	5,5	6.830	5,2
Belgien, Luxemburg	3.706	2,6	3.662	2,7	2.849	2,2
Deutschland	83.304	59,3	80.770	58,9	75.340	57,4
Dänemark	275	0,2	308	0,2	642	0,5
Frankreich	3.500	2,5	4.341	3,2	3.550	2,7
Großbritannien	672	0,5	672	0,5	596	0,5
Italien	1.310	0,9	945	0,7	1.448	1,1
Niederlande	10.232	7,3	10.574	7,7	10.584	8,1
Schweden	405	0,3	203	0,1	351	0,3
Schweiz	21.860	15,6	24.191	17,6	26.667	20,3
USA, Kanada	770	0,5	1.108	0,8	1.026	0,8
Übrige	2.006	1,4	2.783	2,0	1.385	1,1
Gesamt	140.570	100,0	137.145	100,0	131.268	100,0

Tschagguns

Herkunftsländer	2001		2002		2003	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Österreich	14.285	11,9	12.794	10,5	14.754	11,8
Belgien, Luxemburg	1.528	1,3	2.395	2,0	1.861	1,5
Deutschland	74.772	62,3	76.871	63,3	78.212	62,4
Dänemark	75	0,1	201	0,2	285	0,2
Frankreich	1.637	1,4	1.693	1,4	2.174	1,7
Großbritannien	702	0,6	607	0,5	428	0,3
Italien	527	0,4	454	0,4	687	0,5
Niederlande	11.585	9,7	11.178	9,2	10.759	8,6
Schweden	144	0,1	21	0,0	81	0,1
Schweiz	14.047	11,7	14.383	11,8	15.446	12,3
USA, Kanada	208	0,2	119	0,1	94	0,1
Übrige	539	0,4	766	0,6	524	0,4
Gesamt	120.049	100,0	121.482	100,0	125.305	100,0

Feldkirch

Österreich	42.550	40,0	47.443	37,4	33.747	27,7
Belgien, Luxemburg	292	0,3	692	0,5	2.592	2,1
Deutschland	24.335	22,9	33.426	26,4	32.866	27,0
Dänemark	1.490	1,4	2.132	1,7	2.525	2,1
Frankreich	5.510	5,2	4.997	3,9	10.156	8,3
Großbritannien	5.283	5,0	6.195	4,9	6.572	5,4
Italien	1.998	1,9	3.089	2,4	3.010	2,5
Niederlande	2.478	2,3	4.321	3,4	6.679	5,5
Schweden	1.724	1,6	2.495	2,0	1.572	1,3
Schweiz	7.220	6,8	8.947	7,1	10.487	8,6
USA, Kanada	1.759	1,7	1.869	1,5	1.358	1,1
Übrige	11.769	11,1	11.098	8,8	10.172	8,4
Gesamt	106.408	100,0	126.704	100,0	121.736	100,0

Dornbirn

Herkunftsländer	2001		2002		2003	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
Österreich	50.124	50,0	50.503	48,8	44.868	41,0
Belgien, Luxemburg	432	0,4	533	0,5	1.019	0,9
Deutschland	30.168	30,1	31.180	30,2	36.702	33,6
Dänemark	540	0,5	452	0,4	451	0,4
Frankreich	1.118	1,1	1.301	1,3	2.230	2,0
Großbritannien	616	0,6	706	0,7	1.449	1,3
Italien	1.164	1,2	1.668	1,6	1.802	1,6
Niederlande	2.953	2,9	4.266	4,1	6.211	5,7
Schweden	481	0,5	406	0,4	442	0,4
Schweiz	7.157	7,1	7.833	7,6	9.287	8,5
USA, Kanada	993	1,0	1.238	1,2	913	0,8
Übrige	4.529	4,5	3.315	3,2	3.996	3,7
Gesamt	100.275	100,0	103.401	100,0	109.370	100,0

Brand

Österreich	5.780	7,3	6.144	7,4	13.299	13,2
Belgien, Luxemburg	1.413	1,8	1.264	1,5	1.916	1,9
Deutschland	40.097	50,6	38.216	46,1	45.226	44,7
Dänemark	1.241	1,6	975	1,2	813	0,8
Frankreich	4.715	5,9	4.570	5,5	5.500	5,4
Großbritannien	860	1,1	933	1,1	796	0,8
Italien	663	0,8	489	0,6	525	0,5
Niederlande	7.262	9,2	8.030	9,7	8.239	8,1
Schweden	42	0,1	119	0,1	20	0,0
Schweiz	16.756	21,1	21.301	25,7	23.853	23,6
USA, Kanada	357	0,5	157	0,2	88	0,1
Übrige	135	0,2	763	0,9	843	0,8
Gesamt	79.321	100,0	82.961	100,0	101.118	100,0

4.21 Nächtigungsveränderungen der zehn wichtigsten Tourismusgemeinden in den Sommerhalbjahren 2000 bis 2003 in Prozent

Gemeinden	2000	2001	2002	2003
Mittelberg	- 1,9	+ 0,9	- 4,0	- 6,0
Bregenz	+ 10,0	+ 3,6	+ 2,0	+ 4,0
St. Gallenkirch	- 5,2	- 0,1	+ 5,4	+ 6,8
Lech	- 5,4	- 1,6	+ 4,8	+ 10,8
Gaschurn	- 0,4	+ 5,3	- 2,9	+ 5,7
Schruns	- 9,4	+ 7,6	- 2,4	- 4,3
Tschagguns	- 5,2	+ 1,6	+ 1,2	+ 3,1
Feldkirch	+ 1,0	- 12,8	+ 19,1	- 3,9
Dornbirn	+ 0,3	+ 4,8	+ 3,1	+ 5,8
Brand	- 3,2	+ 2,0	+ 4,6	+ 21,9

4.22 Ankünfte und Nächtigungen nach Regionen im Tourismusjahr 2002/03

Regionen	Ankünfte			Nächtigungen		
	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt
Alpenregion Bludenz	23.289	174.122	197.411	82.028	832.294	914.322
Arlberg	33.881	150.410	184.291	178.163	840.527	1.018.690
Bodensee-Alpenrhein	81.782	259.930	441.712	360.419	567.386	927.805
Bregenzerwald	34.608	297.510	332.118	146.412	1.455.439	1.601.851
Kleinwalsertal	1.994	264.648	266.642	7.087	1.594.131	1.601.218
Montafon	25.231	342.648	367.879	97.958	1.872.586	1.970.544
VORARLBERG	300.785	1.489.268	1.790.053	872.067	7.162.363	8.034.430

4.23 Ankünfte und Nächtigungen nach Gemeinden im Tourismusjahr 2002/03

4.23.1 Verwaltungsbezirk Bludenz

Gemeinden	Ankünfte			Nächtigungen		
	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt
Bartholomäberg	517	14.597	15.114	2.905	92.472	95.377
Blons	18	1.140	1.158	35	5.741	5.776
Bludenz	5.047	16.955	22.002	9.394	46.259	55.653
Brand	4.997	40.424	45.421	21.180	212.905	234.085
Bürs	618	2.641	3.259	1.619	11.731	13.350
Bürserberg	2.071	11.466	13.537	9.263	55.906	65.169
Dalaas	1.706	18.420	20.126	5.980	84.853	90.833
Fontanella	651	13.870	14.521	3.373	68.924	72.297
Gaschurn	4.411	75.797	80.208	18.651	424.240	442.891
Innerbraz	300	3.151	3.451	677	10.818	11.495
Klösterle	3.204	31.673	34.877	14.628	138.643	153.271
Lech	33.881	150.410	184.291	178.163	840.527	1.018.690
Ludesch	24	142	166	48	510	558
Nenzing	2.031	8.553	10.584	7.104	57.968	65.072
Nüziders	905	4.662	5.567	2.595	30.710	33.305
Raggal	781	14.327	15.108	2.916	77.062	79.978
Schruns	3.752	61.035	64.787	15.572	348.847	364.419
Silbertal	281	13.581	13.862	1.464	76.773	78.237
Sonntag	784	5.008	5.792	2.563	21.331	23.894
St. Anton i. M.	764	4.799	5.563	2.114	18.447	20.561
St.Gallenkirch	3.427	84.081	87.508	19.076	531.430	550.506
Thüringen	35	246	281	330	2.546	2.876
Thüringerberg	117	1.444	1.561	323	6.387	6.710
Tschagguns	9.330	65.522	74.852	31.166	280.062	311.228
Vandans	2.749	23.236	25.985	7.010	100.315	107.325
Bezirk Bludenz	82.401	667.180	749.581	358.149	3.545.407	3.903.556

4.23.2 Verwaltungsbezirk Bregenz

Gemeinden	Ankünfte			Nächtigungen		
	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt
Alberschwende	1.718	3.348	5.066	5.822	16.394	22.216
Andelsbuch	1.255	8.084	9.339	4.364	33.783	38.147
Au	1.726	35.564	37.290	7.908	192.292	200.200
Bezau	4.922	24.939	29.861	16.219	99.964	116.183
Bildstein	468	891	1.359	1.755	3.135	4.890
Bizau	438	5.518	5.956	2.905	30.458	33.363
Bregenz	59.111	86.460	145.571	104.021	151.956	255.977
Buch	2	-	2	44	-	44
Damüls	3.371	34.426	37.797	16.973	166.483	183.456
Doren	240	2.078	2.318	594	10.016	10.610
Egg	662	9.410	10.072	3.116	70.084	73.200
Eichenberg	763	3.288	4.051	3.533	12.621	16.154
Fußsach	329	1.986	2.315	763	3.211	3.974
Hard	2.823	4.588	7.411	8.758	11.228	19.986
Hittisau	2.273	11.712	13.985	10.122	52.130	62.252
Höchst	2.130	3.938	6.068	5.444	9.580	15.024
Hörbranz	1.681	3.693	5.374	4.135	7.196	11.331
Krumbach	1.042	2.842	3.884	8.030	11.340	19.370
Langen b. Br.	242	464	706	877	1.104	1.981
Langenegg	18	706	724	110	4.139	4.249
Lauterach	624	404	1.028	2.821	2.015	4.836
Lingenau	1.917	9.346	11.263	5.199	35.896	41.095
Lochau	2.686	4.990	7.676	8.052	14.667	22.719
Mellau	1.883	29.807	31.690	7.639	143.001	150.640
Mittelberg	1.994	264.648	266.642	7.087	1.594.131	1.601.218
Möggers	143	706	849	539	3.793	4.332
Reuthe	2.345	11.535	13.880	17.472	62.431	79.903
Riefensberg	283	8.285	8.568	1.056	30.329	31.385
Schnepfau	290	3.793	4.083	848	15.542	16.390
Schoppernau	1.953	32.855	34.808	8.824	188.211	197.035
Schröcken	1.331	15.537	16.868	4.079	73.031	77.110
Schwarzach	-	151	151	-	454	454
Schwarzenberg	3.453	9.373	12.826	10.966	40.392	51.358
Sibratsgfall	181	5.784	5.965	755	27.503	28.258
Sulzberg	1.425	5.789	7.214	6.501	29.413	35.914
Warth	1.882	26.779	28.661	6.910	122.607	129.517
Wolfurt	680	572	1.252	1.512	1.406	2.918
Bezirk Bregenz	108.284	674.289	782.573	295.753	3.271.936	3.567.689

4.23.3 Verwaltungsbezirk Dornbirn

Gemeinden	Ankünfte			Nächtigungen		
	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt
Dornbirn	38.960	42.583	81.543	77.152	100.745	177.897
Hohenems	6.665	4.978	11.643	15.236	10.419	25.655
Lustenau	11.733	10.852	22.585	17.622	22.612	40.234
Bezirk Dornbirn	57.358	58.413	115.771	110.010	133.776	243.786

4.23.4 Verwaltungsbezirk Feldkirch

Altach	531	609	1.140	1.500	8.340	9.840
Düns	7	46	53	70	349	419
Dünserberg	-	812	812	-	2.638	2.638
Feldkirch	29.659	64.519	94.178	52.266	134.030	186.296
Frastanz	1.525	1.695	3.220	8.186	6.582	14.768
Fraxern	48	93	141	230	511	741
Göfis	-	9	9	-	60	60
Götzis	11.188	5.900	17.088	21.882	12.641	34.523
Klaus	946	1.785	2.731	2.348	6.293	8.641
Koblach	233	99	332	2.317	378	2.695
Laterns	3.004	6.054	9.058	7.652	18.705	26.357
Rankweil	1.166	1.590	2.756	2.616	3.810	6.426
Röthis	2.566	2.961	5.527	4.888	5.460	10.348
Schlins	125	643	768	330	1.897	2.227
Übersaxen	33	193	226	446	1.180	1.626
Viktorsberg	1.400	1.657	3.057	2.633	4.800	7.433
Weiler	-	-	-	-	-	-
Zwischenwasser	311	721	1.032	791	3.570	4.361
Bezirk Feldkirch	52.742	89.386	142.128	108.155	211.244	319.399

VORARLBERG	300.785	1.489.268	1.790.053	872.067	7.162.363	8.034.430
-------------------	----------------	------------------	------------------	----------------	------------------	------------------

5. ZEITREIHEN

5.1 Entwicklung des Bettenbestandes nach Unterkunftsarten

5.1.1 Grundzahlen

Sommer- halbjahre	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
1950	7.198	2.959	1.935	12.092
1955	11.335	8.064	3.448	22.847
1960	15.357	14.316	5.494	35.167
1965	21.308	24.850	6.310	52.468
1970	28.049	27.152	8.153	63.354
1971	28.649	28.483	8.696	65.828
1972	28.048	29.056	8.124	65.228
1973	30.255	31.911	8.104	70.270
1974	29.868	29.839	6.780	66.487
1975	30.407	30.546	6.546	67.499
1976	30.991	33.201	5.870	70.062
1977	32.713	34.030	5.305	72.048
1978	33.751	33.702	5.512	72.965
1979	34.335	34.860	5.741	74.936
1980	34.345	35.908	5.229	75.482
1981	34.662	37.091	4.164	75.917
1982	34.998	37.088	3.982	76.068
1983	34.822	36.667	4.156	75.645
1984	35.133	36.671	4.445	76.249
1985	35.077	36.088	5.195	76.360
1986	34.965	36.802	4.786	76.553
1987	34.847	36.469	4.610	75.926
1988	34.669	36.182	4.753	75.604
1989	34.423	36.546	4.838	75.807
1990	33.890	35.384	5.554	74.828
1991	33.620	34.721	5.642	73.983
1992	33.097	34.366	5.251	72.714
1993	32.957	34.148	4.901	72.006
1994	33.443	33.390	4.927	71.760
1995	33.806	32.519	5.055	71.380
1996	33.514	32.513	5.137	71.164
1997	32.933	31.696	5.142	69.771
1998	33.477	30.184	5.148	68.809
1999	32.813	30.086	4.979	67.878
2000	32.681	29.849	5.217	67.747
2001	32.799	28.965	5.055	66.819
2002	32.388	28.070	5.098	65.556
2003	32.317	27.612	5.465	65.394

5.1.2 In Prozent

Sommer- halbjahre	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
1950	59,5	24,5	16,0	100,0
1955	49,6	35,3	15,1	100,0
1960	43,7	40,7	15,6	100,0
1965	40,6	47,4	12,0	100,0
1970	44,2	42,9	12,9	100,0
1971	43,5	43,3	13,2	100,0
1972	43,0	44,5	12,5	100,0
1973	43,1	45,4	11,5	100,0
1974	44,9	44,9	10,2	100,0
1975	45,0	45,3	9,7	100,0
1976	44,2	47,4	8,4	100,0
1977	45,4	47,2	7,4	100,0
1978	46,2	46,2	7,6	100,0
1979	45,8	46,5	7,7	100,0
1980	45,5	47,6	6,9	100,0
1981	45,7	48,8	5,5	100,0
1982	46,0	48,8	5,2	100,0
1983	46,0	48,5	5,5	100,0
1984	46,1	48,1	5,8	100,0
1985	45,9	47,3	6,8	100,0
1986	45,7	48,0	6,3	100,0
1987	45,9	48,0	6,1	100,0
1988	45,9	47,8	6,3	100,0
1989	45,4	48,2	6,4	100,0
1990	45,3	47,3	7,4	100,0
1991	45,5	46,9	7,6	100,0
1992	45,5	47,3	7,2	100,0
1993	45,8	47,4	6,8	100,0
1994	46,6	46,5	6,9	100,0
1995	47,3	45,6	7,1	100,0
1996	47,1	45,7	7,2	100,0
1997	47,2	45,4	7,4	100,0
1998	48,6	43,9	7,5	100,0
1999	48,4	44,3	7,3	100,0
2000	48,2	44,1	7,7	100,0
2001	49,1	43,3	7,6	100,0
2002	49,4	42,8	7,8	100,0
2003	49,4	42,2	8,4	100,0

5.2 Auslastung der gewerblichen und privaten Betten in Prozent

Sommer- halbjahre	Gewerbe	Privat	Gesamt
1965	32	26	29
1966	32	28	30
1967	30	26	28
1968	30	27	29
1969	29	29	29
1970	32	31	31
1971	33	36	35
1972	35	37	37
1973	33	34	33
1974	30	31	31
1975	32	32	32
1976	33	29	31
1977	31	26	29
1978	30	26	28
1979	32	25	28
1980	34	26	30
1981	33	24	29
1982	32	23	28
1983	29	19	26
1984	29	19	24
1985	29	19	24
1986	29	19	24
1987	29	18	23
1988	30	18	24
1989	32	19	26
1990	34	21	28
1991	37	23	30
1992	37	24	30
1993	34	22	28
1994	32	21	27
1995	30	19	25
1996	29	18	24
1997	29	18	24
1998	30	18	24
1999	31	18	25
2000	31	17	24
2001	31	18	25
2002	33	17	26
2003	33	18	26

5.3 Ankünfte von In- und Ausländern

Sommer- halbjahre	Ausländer		Inländer		Gesamt	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
1955	204.644	78,6	55.852	21,4	260.496	100,0
1960	323.874	83,2	65.460	16,8	389.334	100,0
1965	370.975	84,1	70.244	15,9	441.219	100,0
1966	390.249	84,0	74.228	16,0	464.477	100,0
1967	365.328	83,9	70.128	16,1	435.456	100,0
1968	400.923	84,4	74.089	15,6	475.012	100,0
1969	414.465	84,6	75.206	15,4	489.671	100,0
1970	472.909	86,2	75.559	13,8	548.468	100,0
1971	531.421	87,2	77.684	12,8	609.105	100,0
1972	567.911	87,7	79.385	12,3	647.296	100,0
1973	559.699	87,3	81.726	12,7	641.425	100,0
1974	497.411	86,2	79.864	13,8	577.275	100,0
1975	530.587	86,2	85.056	13,8	615.643	100,0
1976	547.273	84,9	97.019	15,1	644.292	100,0
1977	540.368	83,8	104.174	16,2	644.542	100,0
1978	529.050	83,3	106.437	16,7	635.487	100,0
1979	568.558	83,1	115.594	16,9	684.152	100,0
1980	585.957	83,0	120.045	17,0	706.002	100,0
1981	600.279	82,9	123.391	17,1	723.670	100,0
1982	608.996	83,4	120.781	16,6	729.777	100,0
1983	609.520	82,6	128.570	17,4	738.090	100,0
1984	585.504	82,3	125.721	17,7	711.225	100,0
1985	590.076	82,1	128.806	17,9	718.882	100,0
1986	597.836	82,1	130.738	17,9	728.574	100,0
1987	577.596	82,0	126.737	18,0	704.333	100,0
1988	598.327	81,3	137.374	18,7	735.701	100,0
1989	643.486	81,7	144.402	18,3	787.888	100,0
1990	719.636	83,6	141.478	16,4	861.114	100,0
1991	773.222	83,5	152.248	16,5	925.470	100,0
1992	750.816	83,9	144.103	16,1	894.919	100,0
1993	672.143	82,8	139.515	17,2	811.658	100,0
1994	641.632	81,0	150.306	19,0	791.938	100,0
1995	610.953	81,1	142.217	18,9	753.170	100,0
1996	597.776	81,4	136.589	18,6	734.365	100,0
1997	595.262	80,7	142.446	19,3	737.708	100,0
1998	596.999	80,4	145.447	19,6	742.446	100,0
1999	605.418	80,1	150.730	19,9	756.148	100,0
2000	608.896	79,2	160.038	20,8	768.934	100,0
2001	621.393	78,8	167.374	21,2	788.767	100,0
2002	641.978	78,7	174.111	21,3	816.089	100,0
2003	667.426	79,5	172.438	20,5	839.864	100,0

5.4 Nächtigungen von In- und Ausländern

Sommer- halbjahre	Ausländer		Inländer		Gesamt	
	Absolut	In %	Absolut	In %	Absolut	In %
1955	1.000.073	83,9	192.165	16,1	1.192.238	100,0
1960	1.733.009	86,5	269.502	13,5	2.002.511	100,0
1965	2.479.641	90,0	276.039	10,0	2.755.680	100,0
1966	2.619.245	90,0	292.363	10,0	2.911.608	100,0
1967	2.566.249	90,4	271.255	9,6	2.837.504	100,0
1968	2.717.066	90,2	295.455	9,8	3.012.521	100,0
1969	2.866.171	90,8	290.067	9,2	3.156.238	100,0
1970	3.261.301	92,0	282.108	8,0	3.543.409	100,0
1971	3.808.213	92,7	299.661	7,3	4.107.874	100,0
1972	4.153.417	93,2	301.434	6,8	4.454.851	100,0
1973	4.076.597	93,2	296.691	6,8	4.373.288	100,0
1974	3.653.211	92,7	289.609	7,3	3.942.820	100,0
1975	3.872.174	92,4	316.953	7,6	4.189.127	100,0
1976	3.890.472	92,1	333.560	7,9	4.224.032	100,0
1977	3.719.224	91,5	345.905	8,5	4.065.129	100,0
1978	3.631.426	90,9	363.917	9,1	3.995.343	100,0
1979	3.813.631	90,7	391.302	9,3	4.204.933	100,0
1980	3.843.016	90,2	415.397	9,8	4.258.413	100,0
1981	3.865.660	90,1	424.857	9,9	4.290.517	100,0
1982	3.693.846	89,9	413.262	10,1	4.107.108	100,0
1983	3.461.717	89,2	418.765	10,8	3.880.482	100,0
1984	3.218.168	88,7	410.363	11,3	3.628.531	100,0
1985	3.188.654	88,5	416.090	11,5	3.604.744	100,0
1986	3.174.744	88,3	421.405	11,7	3.596.149	100,0
1987	3.065.761	88,2	411.429	11,8	3.477.190	100,0
1988	3.109.630	87,6	441.277	12,4	3.550.907	100,0
1989	3.313.729	87,4	475.767	12,6	3.789.496	100,0
1990	3.542.191	88,5	458.263	11,5	4.000.454	100,0
1991	3.825.982	88,8	480.297	11,2	4.306.279	100,0
1992	3.827.214	89,5	450.480	10,5	4.277.694	100,0
1993	3.507.339	89,1	429.420	10,9	3.936.759	100,0
1994	3.246.482	87,7	456.415	12,3	3.702.897	100,0
1995	3.031.810	87,5	435.068	12,5	3.466.878	100,0
1996	2.906.110	87,6	410.395	12,4	3.316.505	100,0
1997	2.841.559	87,3	414.587	12,7	3.256.146	100,0
1998	2.849.694	87,1	423.105	12,9	3.272.799	100,0
1999	2.845.685	86,9	430.283	13,1	3.275.968	100,0
2000	2.771.465	85,9	453.105	14,1	3.224.570	100,0
2001	2.795.454	85,5	473.038	14,5	3.268.492	100,0
2002	2.838.590	86,2	455.411	13,8	3.294.001	100,0
2003	2.907.203	86,5	452.781	13,5	3.359.984	100,0

5.5 Nächtigungen nach Unterkunftsarten

Sommer- halbjahre	Gewerbe	Privat	Übrige	Gesamt
1957	973.703	444.131	79.666	1.497.500
1959	1.037.660	673.141	121.299	1.832.100
1961	1.163.353	973.341	175.768	2.312.462
1963	1.284.037	1.165.741	261.076	2.710.854
1965	1.284.185	1.210.473	261.022	2.755.680
1966	1.338.652	1.290.144	282.812	2.911.608
1967	1.338.975	1.222.917	275.612	2.837.504
1968	1.380.850	1.275.631	356.040	3.012.521
1969	1.428.287	1.338.671	389.280	3.156.238
1970	1.640.600	1.494.010	408.799	3.543.409
1971	1.806.046	1.839.730	462.098	4.107.874
1972	1.878.168	1.999.787	576.896	4.454.851
1973	1.814.293	2.003.402	555.593	4.373.288
1974	1.672.763	1.727.024	543.033	3.942.820
1975	1.810.356	1.801.270	577.501	4.189.127
1976	1.872.211	1.742.695	609.126	4.224.032
1977	1.845.227	1.659.155	560.747	4.065.129
1978	1.869.107	1.586.941	539.295	3.995.343
1979	2.012.823	1.609.745	582.365	4.204.933
1980	2.117.889	1.929.787	510.737	4.558.413
1981	2.085.272	1.635.112	570.133	4.290.517
1982	2.029.829	1.564.888	512.391	4.107.108
1983	1.954.837	1.443.327	482.318	3.880.482
1984	1.877.448	1.298.389	452.694	3.628.531
1985	1.846.609	1.269.975	488.160	3.604.744
1986	1.861.584	1.273.872	460.693	3.596.149
1987	1.837.810	1.210.569	428.811	3.477.190
1988	1.893.853	1.211.843	445.211	3.550.907
1989	2.033.913	1.303.012	452.571	3.789.496
1990	2.139.432	1.389.148	471.874	4.000.454
1991	2.286.865	1.489.113	530.301	4.306.279
1992	2.250.263	1.490.641	536.790	4.277.694
1993	2.070.176	1.388.660	477.923	3.936.759
1994	1.947.977	1.270.690	484.230	3.702.897
1995	1.864.050	1.153.523	449.305	3.466.878
1996	1.799.149	1.071.019	446.337	3.316.505
1997	1.770.544	1.059.825	425.777	3.256.146
1998	1.825.489	997.170	450.140	3.272.799
1999	1.852.917	990.121	432.930	3.275.968
2000	1.839.770	957.000	427.800	3.224.570
2001	1.873.134	952.038	443.320	3.268.492
2002	1.943.595	903.699	446.707	3.294.001
2003	1.977.177	897.862	484.945	3.359.984

5.6 Entwicklung der mittleren Aufenthaltsdauer in Tagen

Tourismus-jahr	Winter	Sommer	Tourismus-jahr
1955/56	6,8	4,7	5,3
1961/62	6,9	5,8	6,2
1963/64	7,3	6,1	6,5
1965/66	7,1	6,3	6,6
1966/67	7,0	6,5	6,7
1967/68	7,2	6,3	6,7
1968/69	7,5	6,5	6,8
1969/70	7,5	6,5	6,8
1970/71	7,4	6,7	7,0
1971/72	7,3	6,9	7,0
1972/73	7,1	6,8	6,9
1973/74	7,1	6,8	6,9
1974/75	7,1	6,8	6,9
1975/76	6,9	6,6	6,7
1976/77	7,0	6,3	6,6
1977/78	6,9	6,3	6,6
1978/79	6,7	6,2	6,4
1979/80	6,6	6,0	6,3
1980/81	6,6	5,9	6,3
1981/82	6,5	5,6	6,1
1982/83	6,3	5,3	5,8
1983/84	6,0	5,1	5,6
1984/85	6,3	5,0	5,6
1985/86	6,2	4,9	5,6
1986/87	6,0	4,9	5,5
1987/88	6,0	4,8	5,4
1988/89	5,8	4,8	5,3
1989/90	5,8	4,6	5,2
1990/91	5,7	4,7	5,1
1991/92	5,5	4,8	5,1
1992/93	5,7	4,9	5,3
1993/94	5,7	4,7	5,2
1994/95	5,5	4,6	5,1
1995/96	5,4	4,5	5,0
1996/97	5,4	4,4	4,9
1997/98	5,2	4,4	4,9
1998/99	5,2	4,3	4,8
1999/00	5,0	4,2	4,6
2000/01	5,1	4,1	4,7
2001/02	5,0	4,0	4,6
2002/03	4,9	4,0	4,5

5.7 Ankünfte und Nächtigungen im Tourismusjahr

Tourismusjahr	Wintersaison		Sommersaison		Tourismusjahr	
	Ankünfte	Nächtigungen	Ankünfte	Nächtigungen	Ankünfte	Nächtigungen
1956/57	129.761	878.637	310.226	1.497.521	439.987	2.376.158
1958/59	153.622	1.079.047	372.514	1.832.063	526.136	2.911.110
1960/61	186.428	1.362.538	424.734	2.312.462	611.162	3.675.000
1962/63	196.252	1.458.492	443.735	2.710.854	639.987	4.169.346
1964/65	211.525	1.586.134	441.219	2.755.680	652.744	4.341.814
1965/66	240.198	1.701.431	464.477	2.911.608	704.675	4.613.039
1966/67	242.516	1.698.349	435.456	2.837.504	677.972	4.535.853
1967/68	252.678	1.824.339	475.012	3.012.521	727.690	4.836.860
1968/69	274.128	2.059.707	489.671	3.156.238	763.799	5.215.945
1969/70	285.088	2.142.680	548.468	3.543.409	833.556	5.686.089
1970/71	309.289	2.295.682	609.105	4.107.874	918.394	6.403.556
1971/72	326.311	2.387.110	647.296	4.454.851	973.607	6.841.961
1972/73	373.026	2.647.272	641.425	4.373.288	1.014.451	7.020.560
1973/74	412.330	2.916.905	577.275	3.942.820	989.605	6.859.725
1974/75	457.237	3.259.067	615.643	4.189.127	1.072.880	7.448.194
1975/76	497.009	3.443.256	644.292	4.224.032	1.141.301	7.667.288
1976/77	514.528	3.625.155	644.542	4.065.129	1.159.070	7.690.284
1977/78	539.609	3.705.095	635.487	3.995.343	1.175.096	7.700.438
1978/79	551.420	3.691.999	684.152	4.204.933	1.235.572	7.896.932
1979/80	588.210	3.903.390	706.002	4.258.413	1.294.212	8.161.803
1980/81	625.852	4.139.560	723.670	4.290.517	1.349.522	8.430.077
1981/82	660.318	4.322.040	729.777	4.107.108	1.390.095	8.429.148
1982/83	667.571	4.238.732	738.090	3.880.482	1.405.661	8.119.214
1983/84	708.776	4.254.819	711.225	3.628.531	1.420.001	7.883.350
1984/85	684.453	4.310.781	718.882	3.604.744	1.403.335	7.915.525
1985/86	700.784	4.358.592	728.574	3.596.149	1.429.358	7.954.741
1986/87	727.207	4.381.148	704.333	3.477.190	1.431.540	7.858.338
1987/88	737.971	4.404.175	735.701	3.550.907	1.473.672	7.955.082
1988/89	785.934	4.587.087	787.888	3.789.496	1.573.822	8.376.583
1989/90	703.758	4.104.318	861.114	4.000.454	1.564.872	8.104.772
1990/91	766.138	4.374.034	925.470	4.306.279	1.691.608	8.680.313
1991/92	813.216	4.503.891	894.919	4.277.694	1.708.135	8.781.585
1992/93	823.250	4.699.406	811.658	3.936.759	1.634.908	8.636.165
1993/94	823.825	4.662.964	791.938	3.702.897	1.615.763	8.365.861
1994/95	814.778	4.467.396	753.170	3.466.878	1.567.948	7.934.274
1995/96	828.032	4.497.549	734.365	3.316.505	1.562.397	7.814.054
1996/97	801.671	4.343.074	737.708	3.256.146	1.539.379	7.599.220
1997/98	831.856	4.367.016	742.446	3.272.799	1.574.302	7.639.815
1998/99	859.596	4.474.646	756.148	3.275.968	1.615.744	7.750.614
1999/00	911.480	4.565.031	768.934	3.224.570	1.680.414	7.789.601
2000/01	883.314	4.521.546	788.767	3.268.492	1.672.081	7.790.038
2001/02	912.945	4.595.938	816.089	3.294.001	1.729.034	7.889.939
2002/03	950.189	4.674.446	839.864	3.359.984	1.790.053	8.034.430